

SportVereiniGunG Hirschlanden-Schöckingen 1947 e.V.

JUBILÄUMSAUSGABE



Sportgelände



Momente



Sportfeste



Mein Verein im Wandel der Zeit



diemauchs.de

Die SVGG feiert ihren 75.

Man muss die Feste bekanntlich feiern, wie sie fallen: Wir gratulieren ganz herzlich zu 75 Jahren voll sportlicher Aktivitäten. Als langjähriger Service-Sponsor der SVGG freut uns dies natürlich umso mehr, zumal auch wir uns das Feiern auf die Fahne geschrieben haben: Unser Partyservice-Team berät Sie sehr gerne und stellt Ihnen Vorschläge zu Ihrem persönlichen Event zusammen. Fragen Sie uns oder schreiben Sie eine Nachricht – wir freuen uns auch auf Ihr Fest. Gerne natürlich auch Ihren 75.

Ihr Team der Landmetzgerei Leutz.

Feine Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Herstellung | Tiere von Landwirten aus der Region | Riesen Auswahl an hausgemachten Salamikreationen | Frisches Geflügel aus Neulandhaltung | Goldprämierte Maultaschen | Heiß- & Käsetheke Fingerfood | Top-Partyservice...

Landmetzgerei Leutz | Seestraße 3–5 | 71254 Ditzingen-Hirschlanden
Tel. 07156 8278 | landmetzgerei-leutz.de | info@landmetzgerei-leutz.de

Schnell & bequem

IN DIE STADT?



oder doch die große

TOUR DURCH

DIE BERGE?



Wir haben für jeden das

PASSENDE E-BIKE!

Herzlichen Glückwunsch zum 75-jährigen Vereinsjubiläum

Beim Brückentor 5
70839 Gerlingen

Telefon (07156) 2 77 92

zweiradhaus-maier.com



Blick zurück zu den Anfängen.

Das Ende des Zweiten Weltkrieges liegt gerade 1 Jahr, 9 Monate, 3 Wochen und 5 Tage zurück. Auf Initiative von Karl Zuberbühler fanden sich im Gasthaus „Zum Rößle“ 50 sportbegeisterte Bürger und Bürgerinnen aus Hirschlanden und Schöckingen zur Gründungsversammlung der Sportvereinigung beider Gemeinden ein.

Das erste offizielle und gleichzeitig historische Treffen am **Freitag, 28. Juni 1947** gilt als Ursprung des Vereins.

Das später aufgelegte Gründungsblatt erinnert an die erstgewählten Funktionäre und die beteiligten Anwesenden. Das Gründungsblatt befindet sich heute eingerahmt im Gerhard-Wagner-Raum im Sportheim der SVGG und erinnert einzigartig an den Gründungsakt des Vereins. Alfred Mauch (93 Jahre / Schöckingen) blickt als letztes verbliebenes Gründungsmitglied voller Stolz und Anmut auf die damals mitinitiierte Aktion zurück und erfreut sich heute an der so vielschichtigen Weiterentwicklung des Gesamtvereins, ... **unsere SVGG!**



Gründungsblatt SVGG Hirschlanden 1947 e.V.

Ich möchte mich an dieser Stelle einer kleinen Metapher bedienen: Wissen Sie was Vereine und Babys gemeinsam haben? Beide können ziemlich laut sein und beide entstehen aus Liebe!

Nun, auch Vereine sind das Resultat großer Zuneigung, in diesem Fall zum Sport, zu Beginn besonders zum Fußball. Diese Liebe war es auch, die vor 75 Jahren die Herren Zuberbühler, Gommel, Hekel, Kässmann, Mauch und Schäuffele zusammengeführt hat. Damals haben diese Sport- und vor allem Fußballbegeisterte im Gasthaus Rössle beieinandergesessen und von einem eigenen Verein für Hirschlanden und Schöckingen geträumt. Danach gegrübelt, dann geplant und schließlich gegründet: Am 28.06.1947 wurde ihr „Baby“, die Sportvereinigung Hirschlanden-Schöckingen „geboren“.

Das kleine Baby die SVGG, hat schnell laufen gelernt: Aus der Taufe gehoben, ist sie jedem Ball hinterhergerannt, der ihr vor die Fußball-Schühchen gerollt ist. Und sie ist gewachsen – sehr zur Freude ihrer treusorgenden Väter. Sie hat gelernt, immer geschickter mit dem Ball umzugehen, sodass die anderen „Kinder“, die Vereine aus der Nachbarschaft, schnell Respekt vor ihr hatten. Schnell kamen weitere Sportarten hinzu. 1950 Leichtathletik, 1954 Turnen und 1956 Damengymnastik (früher Frauenturnen). Das Kleinkindalter hatte die SVGG somit erfolgreich hinter sich gelassen.

Dann drohte das Trikot aus allen Nähten zu platzen. Es half nichts, sie musste komplett neu eingekleidet werden und der Spielplatz wurde auch zu klein. So wurde 1954 die Karl-Koch-Halle in Betrieb genommen und 1969, nach fünfjähriger Bauzeit, wurde das erweiterte Sportgelände mit Vereinsheim, Jugendräumen, Dusch- und Umkleidetrakt am Seehansen eingeweiht. Danach kamen weitere Abteilungen wie Fußball der „Alten Herren“ und Tischtennis hinzu.

Doch gab es auch „Flegeljahre“. Mann, bzw. Frau, kam mit dem „Taschengeld“ nicht aus und hat Ihren Vätern manche Sorge bereitet. Anfang 1973 gab es finanzielle Schwierigkeiten. Doch dies führte nicht zu einer Depression oder Rückschritten, sondern man entwickelte neue Konzepte, um die „Kleine“ auch finanziell auf gesunde Beine zu stellen. Ein Förderkreis wurde gebildet und es wurden 135 Meter Bandenwerbung verpacktet.

„Ich sichere Ihnen zu, den Verein in unser aller Sinne weiterzuentwickeln und lade Sie alle dazu ein, sich auch weiterhin zu beteiligen. Und falls Sie es nicht schon tun: Bitte bzw. fordere ich Sie zur aktiven Mitarbeit auf. Bringen Sie sich und Ihre Fähigkeiten ein. Engagieren Sie sich!“

So sind die Jahre dahingegangen: Die SVGG ist gewachsen, heute gibt es weitere Abteilungen wie Badminton, Jedermannen, Ski & Bike, Tanzsport, Karate, Volleyball, die Kindersportschule, Klettern, Badminton und erst jüngst gegründet, Triathlon.

Man hat in all den Jahren mit Misserfolgen fertig werden müssen und hat Erfolge verbuchen können. Bei all dem war da noch eine andere Seite des Vereinslebens – die gesellige Seite. Es wurde zusammengearbeitet und zusammen gefeiert, beides ein Erfolgsrezept des langjährigen Bestehens.

Wir gehen mit altbewährten und neuen Ideen optimistisch in die Zukunft. Lassen Sie uns den 75. Geburtstag genüsslich feiern und gehen wir es gemeinsam an.

Ihr
Stephan Schwarz



1. Vorsitzender
SVGG Hirschlanden-Schöckingen





Grußwort des Oberbürgermeisters

Die SVGG Hirschlanden-Schöckingen begeht im Jahr 2022 ihr 75-jähriges Jubiläum. Zu diesem stolzen Geburtstag gratuliere ich dem Verein, seiner Vorstandschaft und allen Mitgliedern persönlich und auch im Namen des Gemeinderats unserer Stadt ganz herzlich!

Die im Jahr 1947 gegründete SVGG Hirschlanden-Schöckingen ist aus dem Ditzinger Vereinsleben schon lange nicht mehr wegzudenken. Mit großem ehrenamtlichem Engagement der Mitglieder prägt der Verein das Sportleben in Hirschlanden und Schöckingen, beteiligt sich darüber hinaus auch an gesamtstädtischen Veranstaltungen und ist stets präsent in der öffentlichen Wahrnehmung. Die Pflege des Gemeinschaftsgefühls und des Zusammenhalts in der Mitgliedschaft nehmen dabei eine wichtige Rolle innerhalb des Vereins ein und zeichnen ihn aus.

Mit 14 Abteilungen bietet die SVGG Hirschlanden-Schöckingen ein umfangreiches Angebot für Interessierte aller Bereiche und jeden Alters vom Breiten- über den Freizeit- bis hin zum Gesundheitssport an.

Besonders freue ich mich über den hohen Stellenwert, den die Kinder- und Jugendarbeit seit jeher für den Verein einnimmt. Speziell für Kinder und Jugendliche bietet der Verein neben Familie und Schule eine wichtige Orientierungshilfe. Allen ehrenamtlich engagierten Vereinsmitgliedern gebührt daher großer Dank und Anerkennung.

Mit der Gratulation an die SVGG Hirschlanden-Schöckingen verbinde ich die Hoffnung und den Wunsch, dass der Verein nach den pandemiebedingt schwierigen Jahren 2020 und 2021 wieder an die erfolgreiche Arbeit anknüpfen wird und es den Verantwortlichen an der Spitze des Vereins auch zukünftig gelingt, junge und ältere Menschen für das vielfältige Sportangebot und die ehrenamtliche Mitarbeit zu begeistern!

Michael Makurath
Oberbürgermeister





Herzlichen Glückwunsch

Die SVGG, vor 75 Jahren aus der Taufe gehoben, ist bis zum heutigen Tag über all dem Wandel vom Fußball- zum Breitensport-Verein ein überaus lebendiger, spritziger Verein geblieben. Davon konnten wir uns nun erneut und höchstpersönlich beim Jubiläumsfest am ersten Juli-Wochenende 2022 auf dem Seehansen überzeugen. Jeder Zentimeter Raum wurde ausgenutzt, um die vielen unterschiedlichen Abteilungen auf der Bühne, auf dem Kunstrasenplatz oder in der Alfred-Fögen-Halle darzustellen, um die Gäste zum Mitmachen zu animieren oder um diese durch das erfahrene Catering-Team zu bewirten.

Wir freuen uns sehr für den zweitgrößten Verein der Stadt, dass es ihm pünktlich zum Festauftritt vergönnt war, endlich wieder als Vorstands-Trio aufzutreten: mit Ralf Hecker, Peter Zeuner und dem neuen Ersten Vorsitzenden Stephan Schwarz. Die Drei wollen, gemeinsam mit ihren Ressortchefs und den Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleitern, engagiert und innovativ in das nächste Vierteljahrhundert starten. Noch am Festwochenende haben sie zwei neue Sparten vorgestellt und gehen damit wieder neue Wege. Von der ersten Stunde an ist es der SVGG immer wieder gelungen, für Überraschungen zu

sorgen. So war es doch schon ungewöhnlich, einen Verein zu gründen mit Standbeinen in zwei voneinander unabhängigen Gemeinden wie Hirschlanden und Schöckingen.

Besondere Highlights in der jüngeren Vereinsgeschichte waren die Errichtung eines Bikeparks in Schöckingen im Jahr 2018 mit hohem ehrenamtlichem Einsatz der beteiligten Jugendlichen sowie die Einrichtung einer Kindersportschule rund 14 Jahre zuvor.

Der mutige Beschluss vor einigen Jahren, als ein bis dato rein ehrenamtlich aufgestellter Verein eine professionelle Geschäftsstelle einzurichten, hat sich als segensreich erwiesen. Hier laufen alle Stränge zusammen, hier wird der Verein mit seinen vielen Abteilungen als Einheit gesehen.

Wir freuen uns, dass die SVGG auch ein Dreivierteljahrhundert nach ihrer Gründung von sich reden macht: im positivsten Sinne des Wortes. Wir gratulieren, auch im Namen unserer Ortschaftsratskolleginnen und -kollegen von ganzem Herzen und wünschen allen, denen dieser Verein am Herzen liegt, stets eine glückliche Hand, spritzige Ideen und alles Gute für die nächsten 25 Jahre.

Ihre Ortsvorsteherin
Hirschlanden

Barbara Radtke



Ihr Ortsvorsteher
Schöckingen

Michael Schmid





Weitere Gratulanten zum Jubiläum

Im Namen des Sportkreises Ludwigsburg mit seinen 513 Sportvereinen möchte ich der Sportvereinigung Hirschlanden-Schöckingen recht herzlich zu ihrem 75-jährigen Vereinsjubiläum gratulieren und drücke persönlich meine Bewunderung darüber aus, mit welcher Energie es der Vorstandschaft gelungen ist, den Verein erfolgreich zu etablieren.

Der Sportvereinigung Hirschlanden-Schöckingen ist die Gratwanderung gelungen, Tradition und Innovation zu verknüpfen. Aus der Idee einiger Pioniere hat sich ein moderner und zukunftsorientierter Verein entwickelt.

Diese Leistung ist nicht einfach eine Selbstverständlichkeit, sondern nur durch das Zusammenwirken aller Mitglieder, vor allem aber auch durch den hohen Einsatz zahlloser, ehrenamtlich tätiger Männer und Frauen, möglich gemacht worden.

Der Verein pflegt bis heute die Tradition. Teamgeist und Fair Play fördern und festigen das Zusammengehörigkeitsgefühl unserer Gesellschaft. Werte und Tugenden, die durch den Sport vermittelt werden, sind für das Leben enorm wichtig und stehen im Verein an erster Stelle.

Ihr
Matthias Müller

Präsident
Sportkreis Ludwigsburg e.V.



Im Namen des Präsidiums des Turngaus Neckar-Enz möchte ich zum 75-jährigen Jubiläum Ihres Vereins die herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

Viel Zeit ist vergangen und nicht nur die Welt hat sich seit 1947 verändert, sondern auch die Arbeit in einem Turnverein. Anfangs spielte das Turnen keine Rolle in der Vereinsarbeit, sondern die Fußballer. Erst im Mai 1954 kam die Turnabteilung hinzu. Im Laufe der Zeit entwickelte sich die SVGG Hirschlanden-Schöckingen zu einem modernen Verein, der viele Zielgruppen anspricht.

Die SVGG Hirschlanden-Schöckingen mit seinen fast 1.300 Mitgliedern bietet heute ein vielfältiges sportliches Angebot für viele Sportinteressierte. Mitunter wurde der Gesundheitssport etabliert, der vom DTB, Pluspunkt Gesundheit und des DOSB, Sport pro Gesundheit jeweils ausgezeichnet wurde.

Die SVGG ist ein Verein für alle, in dem sich die Mitglieder wohlfühlen. Ohne ehrenamtliche Mitarbeiter, Übungsleiter, Trainer und Helfer ist dieses nicht möglich. Für den Turngau Neckar-Enz ist das ein guter Anlass, allen Ehrenamtlichen für ihren Einsatz zu danken.

Ihre
Bärbel Vorrink

Präsidentin
Turngau Neckar-Enz



28. Juni 1947 – Die SVGG wird gegründet

Deutschland ist noch von den Alliierten besetzt und der Winter 1946/47 geht als „Hungerwinter“ in die Geschichtsbücher ein. Die Menschen wollen die dunklen Tage vergessen und sehnen Normalität herbei. So startet beispielsweise die Tour de France am 25. Juni 1947 erstmals wieder nach dem Krieg.

Drei Tage später steht auch in Hirschlanden und Schöckingen der Sport im Fokus: Trotz aller widrigen Umstände wird unter der Leitung von **Karl Zuberbühler** am 28. Juni 1947 die „Sportvereinigung Hirschlanden-Schöckingen“ vor 50 sportbegeisterten Bürgern und Bürgerinnen gegründet. Er selbst wird zum **1. Vorsitzenden** gewählt.



Erwachsene zahlen 1 Reichsmark, Jugendliche 0,75 pro Monat. Der Sitz des Vereins ist Hirschlanden und das Vereinsheim bis auf weiteres das Gasthaus „Zum Rössle“.



Gasthaus „Zum Rössle“ anno 1947 in Hirschlanden

13. Juli 1947 – Erstes Sichtungsspiel Fußball

Der vereinseigene Sportplatz im ehemaligen Steinbruch an der Heimerdinger Straße ist noch im Bau, deshalb wird das erste Sichtungsspiel auf dem Sportplatz in Höfingen ausgetragen. Auch die folgenden Freundschaftsspiele finden auf den Plätzen der Spielpartner statt.

September 1947 – Start Verbandsspielbetrieb Fußball

Auf den Wiesen der „Wasserhölde“, die die Schöckinger Landwirte zur Verfügung gestellt haben, wird der erste Verbandsspielbetrieb aufgenommen. Unter der Leitung von Gottlob Steinbronn treiben die Mitglieder, unterstützt durch die Hirschlander Gemeindeverwaltung, die Bauarbeiten am Sportplatz voran – zunächst zu einer provisorischen Größe von 70 x 55 m.

16. April 1948 –

Karl Hekel 1. Vorsitzender

Bei der ersten Generalversammlung wird Karl Hekel zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt.



20. April 1948 – Neue Beiträge nach Währungsreform und Jugendfußball wird ermöglicht

Nach der Währungsreform gelten folgende neue Beiträge:

- Erwachsene über 18 Jahre: mtl. 0,50 DM
- Jugendliche 15–18 Jahre: mtl. 0,30 DM
- Jugendliche unter 15 Jahre: mtl. 0,10 DM
- Eintritt zu Fußballspielen: 0,50 DM

Bald danach entsteht unter der Betreuung von Eugen Hartmann eine Damenhandballmannschaft. Auch der Jugendfußball wird aus der Taufe gehoben. B- und C-Jugend absolvieren die ersten Freundschaftsspiele.



Dezember 1949 – Erste Weihnachtsfeier

Die ersten Weihnachtsfeiern nach dem Krieg finden in den jeweiligen Volksschulen der Orte statt. Eine Turn- bzw. Festhalle gibt es zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Es wird das Theaterstück „Der Bergschmied“ aufgeführt.

16. Januar 1950 –

Karl Schäuffele 1. Vorsitzender

Karl Schäuffele wird in der Generalversammlung zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt.



6. August 1950 –

Sommerfest und Gründung der Leichtathletikabteilung

Für das Sommerfest haben Jugendliche, Erwachsene und Fußballer in der Fußball-Sommerpause eifrig in einigen Leichtathletikdisziplinen trainiert. Die Vereinsmeisterschaften in verschiedenen Altersgruppen werden als Dreikampf durchgeführt und gelten als Startschuss für die neue Leichtathletikabteilung.

2. September 1950 – Ausbau der Sportplatzanlage

Angeleitet von Gottlob Steinbronn rücken 50 erwachsene und 22 jugendliche Vereinsmitglieder morgens in aller Frühe an. Mit Muskelkraft gleichen sie die Erdmassen aus, die zuvor eine Planierraupe grob bewegt hatte. Nicht nur das: Sie legen auch die Terrassen an, die als Stehtribünen vorgesehen sind. Dass die SVGG nun einen Sportplatz in einer Größe von 90 x 65 m, bestückt mit Stehtribünen, sein Eigen nennen kann, ist auch den Landwirten Jakob Raith, Karl Wagner, Wilhelm Großmann und Rudolf Heck zu verdanken. Sie stellen, in einer Zeit wo Traktoren noch rar sind, kostenlos ihre Pferdefuhrwerke zur Verfügung. Die Holz-Einschränkung stiftet Willi Kübler.

28. Januar 1951 – Erster Pokalsieg!

Auf der neuen Sportanlage, liebevoll „Schmuckkästchen“ genannt, feiern die Fußballer mit einem 1:0 Pokal-Sieg gegen Frielzheim auch gleich den ersten Höhepunkt im Fußball, gefolgt von der B-Klassenmeisterschaft im gleichen Jahr.

13. Juli 1951 – Einweihung des Sportplatzes

Das „Schmuckkästchen“ wird an diesem Tag festlich eingeweiht. Endlich gibt es auch ein Vereinsheim – aus den beiden ehemaligen Schützenhäusern entsteht die legendäre „Texashütte“. Sie wird weit über die Grenzen von Hirschlanden und Schöckingen hinaus bekannt und dient nicht nur der Kameradschaftspflege, sondern hilft auch die Finanzen des noch jungen Vereins aufzubessern. Otto Zink, Otto Kirchner, Eugen Löffler, Gerhard Wagner, Richard Ansel und Robert Schäuffele sind die treibenden Kräfte für den Bau.



Spielgeschehen vor legendärer Texashütte

17. März 1953 – Richard Ansel 1. Vorsitzender

Richard Ansel, zuvor Spielleiter der Fußballmannschaft, tritt die Nachfolge von Karl Schäuffele an, der berufsbedingt von Hirschlanden wegzieht.



7. Mai 1954 – Einweihung der Turn- und Festhalle

Die Turn- und Festhalle (heutige Karl-Koch-Halle) ist der Grundstein für die gleichzeitig gegründete und nun stetig wachsende Turnabteilung unter der Leitung von Erwin Kocher und Alfred Hildebrand. Die Halle, in der auch immer mehr gesellschaftliche Veranstaltungen stattfinden, wird später nach ihrem Förderer, dem damaligen Bürgermeister Karl Koch, benannt.

22. Januar 1955 – Robert Schäuffele 1. Vorsitzender

Robert Schäuffele übernimmt den Vorsitz von Richard Ansel. In seine Amtszeit fällt u.a. das 25-jährige Vereinsbestehen. Er sprach seinerzeit davon, als Verein der Jugend zu helfen, ihre Mußstunden sinnvoll durch den Sport auszufüllen. Also die Zeit, die eine Person nach eigenem Wunsch nutzen kann und soll. Noch heute gilt: was gibt es besseres als Sport?



Sportliche Erfolge zwischen 1954 und 1958

Neben den Fußballern, die in der Saison 1957/58 Staffelleister in der C-Klasse des Bezirks Enz/Murr werden und damit in die Kreisliga B aufsteigen, feiern auch die Leichtathleten zwischen 1954 und 1957 einige Erfolge: Als Württembergischer Meister im Kugelstoßen wird Rüdiger Zentgraf ausgezeichnet, Heike Rentschler und Gisela Maier holen die Bezirks- und Kreismeisterinnen-Titel im Speer- und Diskuswurf sowie im Kugelstoßen.

3. Juni 1961 – Gründung Abteilungen Jedermann-Turnen und Fußball Alte Herren (AH)

Als Gründungsdatum für das „Turnen für Jedermann“ und für die Fußball-AH Mannschaft gilt der 3. Juni 1961. Denn beide Abteilungen werden im Sitzungsprotokoll zum ersten Mal erwähnt. Die Männerriege trifft sich ab da jeden Freitag und die AH läuft das erste Mal für ein Werbespiel gegen die Brauerei Wulle auf. Wieviel Freibier nach dem Spiel ausgeschenkt wurde, ist nicht überliefert.

25. Juni 1961 – Erstes Gaukinderturnfest

Über 400 Kinder aus dem Turngau Leonberg treffen sich zum sportlichen Wettstreit auf der Sportanlage. Reck-, Boden- und Barrenturnen stehen auf dem Programm. In der Leichtathletik kämpfen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in diversen Laufdisziplinen, im Hoch- und im Weitsprung um die Plätze. Zu Mittag essen die jungen Sportler in Privathaushalten. Dann nehmen sie Aufstellung zum traditionellen Umzug und ziehen durch die Straßen von Hirschlanden zurück aufs Sportgelände zur Siegerehrung.

16. Januar 1965 – Gründung Tischtennisabteilung

Der Vorschlag in der Generalversammlung, eine Abteilung Tischtennis zu gründen, wird am 10. März 1965 in die Praxis umgesetzt. An diesem Tag findet in Anwesenheit des Vorstands und des Ausschusses das erste Training statt. Drei Platten stehen zur Verfügung – zwei stellt der Verein, eine wird gespendet. Die Abteilungsleitung übernimmt interimswise Bürgermeister Alfred Fögen. Er wird nach der folgenden Generalversammlung durch Kurt Koose als gewähltem Abteilungsleiter abgelöst. In der Zwischenzeit ist die Plattenanzahl auf fünf angewachsen, eine spendet Jakob Raith, die andere die Gemeindeverwaltung.

19. September 1966 – Bau der neuen Sportanlage

Knappe sieben Wochen nach dem legendären Endspiel der Fußball-WM in England, beginnen die Arbeiten an der neuen Sportanlage. Ursächlich haben die beiden Ereignisse selbstverständlich nichts miteinander zu tun, denn schon zwei Jahre zuvor hatte der Bürgermeister Alfred Fögen die Vereinsführung über die Planungen informiert. Dennoch zeigt es, mit welcher Weitsicht die Verantwortlichen den Sport in Hirschlanden und Schöckingen bzw. Ditzingen gefördert haben.

21. September 1969 –

Neue Sportanlage mit Vereinsheim wird eingeweiht

Die Welt feiert am 21. Juli 1969 die Mondlandung. Hirschlanden 1.200 Jahre. Im Rahmen der 1.200-Jahr-Feier weicht Bürgermeister Alfred Fögen die Anlage und das nahezu fertige neue Vereinsheim offiziell ein.

Dass das Bauvorhaben, das Tor zur Zukunft des Vereins, überhaupt finanziell und in der begrenzten Zeit realisiert werden kann, ist den Anstrengungen der vielen Ehrenamtlichen und dem unermüdlichen Einsatz von Robert Schäuffele zu verdanken.

30. Juni–10. Juli 1972 – 25 Jahre SVGG

Trotz schwieriger Startbedingungen hat sich die SVGG fest im kulturellen Leben der Gemeinden Hirschlanden und Schöckingen etabliert. Das muss gefeiert werden! Mit einer 10-Tage-Feier, die mit einem Festakt in der Gemeindehalle beginnt.

Einem großen bunten Abend in der festlich ausgestatteten Scheune, die Oskar Linckh freundlicherweise zur Verfügung stellt. Und einer Sportwoche, bei der sich alle Abteilungen auf dem Sportgelände vorstellen.



3. November 1974 – Tennisplatz wird eingeweiht

Der Rasenplatz, der in der Zwischenzeit auch als Werbeträger für Bandenwerbung dient, und so dem Verein dringend benötigte Mittel zur Vereinsfinanzierung beschafft, ist stark beansprucht. Bürgermeister Alfred Fögen und der Gemeinderat stimmen deshalb für eine Erweiterung der Sportanlage um einen Tennis- also Asheplatz. Nach kurzer Bauzeit wird der neue Platz am 3. November 1973 mit einem Einlagenspiel zwischen den Gemeinderäten aus Ditzingen und Hirschlanden eingeweiht.

16. November 1976 –

SVGG trauert um Gerhard Wagner

Die SVGG muss sich für immer von Gerhard Wagner verabschieden. Der nach ihm benannte „Gerhard-Wagner-Raum“ im Sportheim erinnert noch heute an den allseits beliebten Sportskameraden, der die SVGG von der Gründung an in den unterschiedlichsten Funktionen begleitet und geprägt hat.

5. Juni 1977 – Drittes Gaukinderturnfest

Die SVGG begrüßt 1.500 Kinder und Jugendliche – zu viele, um von den Privathaushalten verköstigt zu werden. Für das leibliche Wohl sorgt deshalb das THW. Und so können alle gut gestärkt am traditionellen Umzug teilnehmen.

20. Oktober 1978 – Karl-Koch-Halle wird übergeben

Vergößert durch einen Anbau, verschönert durch den Umbau, die neue „Karl-Koch-Halle“ kann sich sehen lassen und erlaubt ein Mehr an Trainingsbetrieb. Trotzdem gibt es Engpässe, denn der Verein und die Mitgliederzahlen entwickeln sich rasant.

13. März 1981 – Alfred Fögen folgt auf die „Ära Robert Schäuffele“

Robert Schäuffele, der am 12. Dezember 1980 für seine Verdienste für den Verein, unter anderem 25 Jahre Vereinsvorstand, geehrt wurde, verabschiedet sich. 31 Jahre hat er den Verein geprägt und sich darüber hinaus auch als Sozialreferent im Sportkreis Ludwigsburg verdient gemacht. Bei den anschließenden Wahlen wird Alfred Fögen zum 1. Vorsitzenden gewählt und Robert Schäuffele zum Ehrenvorsitzenden ernannt.



24./25. Oktober 1981 – 1. Hirschlander Weinfest

Auf der Suche nach neuen Einnahmequellen für den Verein entsteht die Idee, in Hirschlanden ein Weinfest anzubieten. Die Karl-Koch-Halle wird mit Weinlauben dekoriert und der „Streifzug durch Baden-Württembergische Weinbaugebiete“ erweist sich als voller Erfolg. Das Weinfest (heute: Wein trifft Mundart) ist aus dem Veranstaltungs-Kalender von Hirschlanden nicht mehr wegzudenken.

12. März 1982 – 1000 Vereinsmitglieder

Alfred Fögen, in der Zwischenzeit Oberbürgermeister der Stadt Ditzingen, begrüßt bei der Hauptversammlung Frau Zeeb aus Schöckingen als 1.000stes Vereinsmitglied. Bei dieser Gelegenheit informiert er, dass er aufgrund seines Bürgermeisteramts das Amt des 1. Vereinsvorsitzenden nach Ablauf der Wahlperiode nicht weiter ausüben kann.

1. April 1982 –

Leichtathletikabteilung schließt sich der LG Glems an

Durch den Anschluss an die LG Glems, können die Mitglieder der SVGG auch bei den weiteren angeschlossenen Vereinen TSF Ditzingen, KSG Gerlingen, TSV Eltingen, TSG Leonberg und TSV Münchingen trainieren.

11. März 1983 –

Siegfried Schäuffele 1. Vorsitzender

Die Delegierten wählen Siegfried Schäuffele zum neuen 1. Vorsitzenden. Er löst den als OB der Stadt Ditzingen abwandernden Alfred Fögen ab. In einer kurzen Ansprache meint der Neugewählte, dass er sicherlich nicht so redegewandt wie sein Vorgänger sei, doch die anfallenden Aufgaben hoffentlich für alle zufriedenstellend bewältigen werde.



6. September 1985 – Werbegesellschaft gegründet

Ein weiterer Schritt in Richtung Professionalität und Rechtssicherheit: Auf Initiative des 2. Vorsitzenden Heinz Lienow wird eine Werbegesellschaft gegründet, die sich offiziell um die Nutzung der Werberechte des Vereins kümmert. Geschäftsführer wird Helmut Fütterer.

5. Juni 1986 – Gründung Abteilung Ski & Board

Viele Mitglieder sind begeisterte Skifahrer. Noch vor der anstehenden Wintersaison gründen sie eine eigene Abteilung, die sich in den kommenden Jahren mit vielen Ausfahrten und weiteren Aktivitäten fest im Verein etablieren wird.

1987 – 40 Jahre SVGG „Schwabengeburtstag“

Schwaben werden im Alter von 40 Jahren „gscheit“. Die SVGG ist längst ein „gescheiter“ Verein und feiert den 40. Geburtstag zu Recht gebührend: In der prächtig rot/weiß geschmückten Karl-Koch-Halle stimmen die Jugendmusikschule und der Liederkranz 300 Gäste musikalisch auf den Abend ein, bevor der 1. Vorsitzende Siegfried Schäuuffe die Gäste begrüßt und zu einem Streifzug in die Vergangenheit des Vereins einlädt. Es schließt sich die Laudatio „Sportsgeist und Tatendrang“ des Oberbürgermeisters an. Er stellt fest, dass der Verein schon seit seiner Gründung erfolgreich Menschen zusammenbringt und der Jugend ermöglicht, kreativ und gesund ihre Freizeit zu gestalten. Für die Zukunft der Freizeitgestaltung im Medienzeitalter sei man damit bestens gerüstet.

1989 – Wieder ganz dicht: Sanierung des Vereinsheims

Das Flachdach des Vereinsheims ist renovierungsbedürftig. Um die Nachteile des Flachdachs ein für alle Mal zu eliminieren, entscheiden sich die Verantwortlichen, ein Giebeldach zu installieren. Dank der Zuschüsse von der Stadt und dem WLSB, vor allem aber durch Eigenleistung der Mitglieder, können die 100.000 D-Mark Kosten über den Haushaltsplan ohne ein Darlehen gestemmt werden.

8. April 1992 – Trauer um „unseren Robert“

Eine große Trauergemeinde nimmt Abschied von Robert Schäuuffe. Sein langjähriges Wirken für den Sport allgemein und für die SVGG im Besonderen machen ihn unvergessen.

11. März 1994 –

Hans-Willi Kraft wird 1. Vorsitzender

Siegfried Schäuuffe hatte am 12. März 1993 angekündigt, das Amt als 1. Vorsitzender zum Ende der Wahlperiode niederzulegen. Da kein Nachfolger bestimmt werden kann, führt er die Geschäfte kommissarisch bis zur nächsten Jahreshauptversammlung weiter. Hans-Willi Kraft wird dort einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt.



18. Januar 1995 – Gründung Abteilung Tanzen

Heißer Tanz: So schnell kann es gehen – mehrere Tanzinteressierte treffen sich zum Schnupperkurs, eine Abteilungsversammlung wird einberufen. Die wählt die Abteilungsleitung. Und die SVGG hat ab sofort auch eine Tanzabteilung.

1. Mai 1995 – Gründung Abteilung Karate

Bereits Ende 1995 werden in der neuesten der SVGG-Abteilungen die ersten Gürtelprüfungen abgenommen.

1996/97 – Überlegungen für Seehansen-Erweiterung

Der Erfolg der Vereinsarbeit hat auch gewisse Schattenseiten, denn alle Abteilungen wollen und müssen trainieren. Die Vereinsführung hat den Bedarf schon lange erkannt. Nun soll das bisherige Sportgelände um 2 Rasenplätze, eine Sportkampfbahn (die allerdings nie kam) und eine 2-teilige Sporthalle erweitert werden.

28. Juni 1997 – 50 Jahre SVGG

Im Vorwort zur Vereinschronik macht Siegfried Schäuuffe aufmerksam, dass unser Verein allen Freude und Vergnügen vermitteln soll. Nur dann werden wir als SVGG dem Anspruch gerecht, ein Sportverein für Jedermann zu sein. Ein Werte-Leitbild für alle Zeit.



13. November 1998 - Gründung Abteilung Volleyball

Die beliebte Sportart verzeichnet schnell einen hohen Mitgliederzuwachs.

7. September 2001 – Hartplatz wird Kunstrasenspielfeld

Die erste Maßnahme für das Gesamtvorhaben „Seehansen“ wird umgesetzt. Bei den Fußballern sind Schürfwunden durch „roten Sand“ ab sofort Geschichte.

25. Juni 2002 –

Namensgebung der Sporthalle in „Sporthalle Seehansen“

Der Kultur-/Sozial- und Umweltausschuss der Stadt Ditzingen einigt sich auf den Namen „Sporthalle Seehansen“. So findet sich die dortige Flurbezeichnung im Namen der Sporthalle wieder.

28. Februar 2003 –

Auftakt Neubau Sportzentrum Seehansen

Bürgermeister Michael Makurath, Bürgermeister Ulrich Bahmer und Günther Ansel, der Ortsvorsteher von Hirschlanden, enthüllen das Bau-Informationsschild und geben damit den offiziellen Startschuss für den Sporthallen-Neubau. Ein weiterer wichtiger Schritt für die bedarfsgerechte Verbesserung der Sportstadtsituation in der Gesamtstadt Ditzingen ist getan. Besonderheit der Sporthalle: die zusätzlichen Gymnastikräume, die neben der konventionellen Hallennutzung auch weitergehende neue Angebote wie Gesundheitssport möglich machen.



2003 – Eberhard Püschmann wird 1. Vorsitzender

17./18. Juli 2004 –

Einweihung Sportzentrum Seehansen

Nach zweijähriger Bauzeit ist das neue Freizeitzentrum fertig. Neben einer dreiteilbaren Mehrzweckhalle, die im Herbst durch eine Kletteranlage ergänzt wird, steht seit dem 16. Juni 2003 auch ein zweites Kunstrasenspielfeld zur Verfügung.

1. Juli 2005 – KinderSportSchule (KSS) wird angesiedelt

Um dem Bewegungsmangel der Kinder noch wirksamer zu begegnen und auszugleichen, wurde der Abteilung Turnen die Kindersportschule angesiedelt. Unter der Leitung von Sportpädagoge Jürgen Setzer werden mit einem vielseitigen Programm auch motorisch schwächeren Kindern beste Entwicklungsmöglichkeiten angeboten.

Herbst 2005 – Start Umbau Vereinsheim

Umbau des in die Jahre gekommenen Vereinsheims unter hoher Eigenleistung der Vereinsmitglieder und Wiedereröffnung im Frühjahr 2006.

23./24. Juni 2007 – 4. Gaukinderturnfest

Rund 2.000 Kinder im Alter von vier bis vierzehn Jahren treffen sich, um im fairen Wettstreit gegeneinander anzutreten. Ein Mammutprogramm für die Organisation.

Die 2004 fertig gestellte Sportanlage besteht ihre Reifepfung mit Bravour und zeigt, dass sie für Großveranstaltungen dieser Art bestens gerüstet ist. Zum überaus positiven Fazit passt dann auch der Auftritt von Nadia und Sara Syed, die deutschen Meisterinnen im Trampolinspringen 2005. Nach den Siegerehrungen begeistern sie mit ihren Sprung- und Flugdarbietungen. Und so feiert die ganze Turnfamilie den Abschluss einer gelungenen Veranstaltung für die Kleinen mit ganz großem Sport.

4. Mai 2007 –

Robert Jass wird 1. Vorsitzender

In seiner 6-jährigen Amtszeit wurde zur Optimierung der Arbeits- und Geschäftsvorgänge die Leitung der Geschäftsstelle eingeführt. Neu fanden ab 2010 jährlich wiederkehrende Treffen gemeinsam mit der TSF Ditzingen, dem TSV Heimerdingen und dem OB der Stadt Ditzingen statt.



Herbst 2008 – Gründung Abteilung Badminton

Ab sofort ist der Volkssport Federball (im Freien) in die Halle der SVGG eingeführt. In der sportlicheren, professionellen Form geht es um Sieg und Niederlage.

20. März 2011 – Umbenennung Alfred-Fögen-Halle

In Würdigung der besonderen Dienste um den Ausbau der Infrastruktur der Stadt Ditzingen erhielt Oberbürgermeister i.R. Alfred Fögen ein besonderes Geschenk der Stadt Ditzingen zum 75. Geburtstag überreicht: eine Urkunde über die Umbenennung der Seehansen-Halle in Alfred-Fögen-Halle. Welch hohe Auszeichnung und Anerkennung.

7. Juni 2013 –

Hans-Willi Kraft erneut 1. Vorsitzender

Nach seinem Amtsende 2003 tritt er zum zweiten Mal an die Spitze des Vereins. In gewohnt routinierter Weise lenkte er weitere 6 Jahre die Geschicke des Vereins.



28. Juni 2014 – Mitmach-Sportangebot 1200 Jahre

Im Rahmen der 1200 Jahrfeier der Gemeinde Schöckingen lud die SVGG mit einem vielseitigen Sportangebot alle jungen und junggebliebenen Sportinteressierte zum sportlichen Miteinander auf das Freizeitgelände in der Waldstraße ein. Ein voller Erfolg, wieder hat der Verein in Erinnerung bleibendes Engagement im Ort gezeigt.

19. April 2016 – Abteilung Ski & Board wird Ski & Bike

Der Zuspruch zum Skifahren – vor allem bei den jungen Sportlern ist rückläufig und gleichzeitig wird das Biken immer stärker nachgefragt. Deshalb entscheidet sich die Abteilungsleitung, das Biken prominent in der Abteilungsbezeichnung zu integrieren.

Frühjahr 2018 – Bau Bikepark in Schöckingen

Durch die Jahre prägt ein Ziel die Vereinsarbeit: Kindern und Jugendlichen ermöglichen, ihre Freizeit abseits elektronischer Medien aktiv, kreativ und gemeinsam mit anderen zu verbringen. Ein herausragendes Beispiel dafür ist der Bikepark in Schöckingen, der am 26.07.2018 offiziell eröffnet wurde. Davor war Schwerstarbeit angesagt. Allein die mitarbeitenden Jugendlichen leisten 2.000 Arbeitsstunden und übernehmen zu einem Großteil die Organisation der Arbeitseinsätze. Unterstützt werden sie finanziell und tatkräftig von der Stadt – vor allem in der Person von Ortsvorsteher Michael Schmid. Er bringt nicht nur den Plan ins Rollen, sondern organisiert die großen Dinge wie Baumaschinen oder 40 mit Erde voll beladene LKW von der Trumpf-Baustelle in Ditzingen. Mitglieder der Abteilung packen tatkräftig mit an, auch der seinerzeitige Abteilungsleiter Gerhard Jaenicke. Er ist Treiber und Befürworter des Projekts, an dessen Ende nicht nur der Pumprack (ein geschlossener Rundkurs mit Wellen, Steilkurven und Sprüngen), sondern auch die MTB-Jugendgruppe hervorging. Für die Instandhaltung der Strecke sorgen die Jugendlichen weitgehend selbst.

17. Mai 2019 – kommissarische Führung

Hans-Willi Kraft erklärte, dass er aufgrund seines Wegzugs von Hirschlanden das Amt des 1. Vorsitzenden nicht weiter wahrnehmen könne. Entsprechend springen Finanzvorstand Ralf Hecker und der 3. Vorsitzende Peter Zeuner kommissarisch in die Führung ein.



2020–2021 – Stark geprägt durch Corona-Virus

Als am 9. März 2020 der erste Deutsche an Covid 19, der neuen Krankheit stirbt, ahnt noch keiner, dass dieses Virus fast alle Vereinsaktivitäten zum Erliegen bringen würde. Ausfahrten werden abgesagt, der Trainings- und Spielbetrieb wird eingestellt und es finden keine Veranstaltungen statt. Erst Ende 2021, Anfang 2022 gehen alle Aktivitäten nach und nach wieder in den Normalbetrieb über. Erleichterung macht sich breit!

20. Mai 2022 – Stephan Schwarz 1. Vorsitzender

Seit Sommer 2019 war die Vorstandsfindungskommission auf der Suche nach einer geeigneten Person für den ersten Vorsitz. Endlich: Am 20.05.2022 stellt sich Stephan Schwarz als Kandidat mit Perspektive vor. Der aktive Triathlet ist 39 Jahre alt und selbstständiger Immobilienverwalter. Er wird einstimmig gewählt.



Juli 2022 – Gründung Abteilung Triathlon

Der neu gewählte 1. Vorsitzende setzt erste Duftmarke und unterstützt die Gründung der neuen Abteilung für all diejenigen Sportbegeisterten, denen eine Ausdauer-Disziplin nicht genug ist.

2./3. Juli 2022 – SVGG feiert 75-jährigen Geburtstag

Das Jubiläum will gebührend gefeiert werden. So wurde ein zweitägiges Festwochenende geplant. Zum Auftakt rief Samstagabend DJ Tash zur Radio Energy-Party auf und heizte den zahlreichen Besuchern ein. Am Sonntag ging es mit dem ökumenischen Gottesdienst auf dem Gelände vor der Alfred-Fögen-Halle unter dem Motto „You'll never walk alone“ zunächst andächtig

weiter. Ein inspirierender Gottesdienst unter der musikalischen Begleitung der Kirchenband. Nach der Begrüßung der Gäste durch die Vorstände, fand ein vielfältiges Show- und Sportmitmachprogramm statt. Besonders die jungen Gäste fanden daran großes Gefallen. Insgesamt sind 179 Mitmach-Stempelkarten gezählt.

1. Oktober 2022 – Festakt zum 75. Geburtstag

Nach dem zweitägigen Festwochenende folgt noch eine weitere, gebührende Würdigung des 75jährigen Vereinsbestehens in der Karl-Koch-Halle in Hirschlanden. Hier dürfen sich teils zahlreich geladene Gäste auf einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend von und mit den Abteilungen der SVGG freuen. Als besonderes i-Tüpfelchen ist geplant, eine Video- und Slideshow über die Anfänge und Geschichte der SVGG zu präsentieren. Nach der Uraufführung des Video-Clips beim Festakt, ist er über den YouTube-Kanal einzusehen. Der passende Link dazu wird über die SVGG-Homepage veröffentlicht.

Fazit für die Zukunft

Lasst uns weitermachen im Geist derjenigen, die den Verein gegründet haben und auch derjenigen, die ihn seit Jahrzehnten begleiten, unterstützen und fördern – mit unserem Einsatz im Training, im Spiel und im sonstigen so umfassenden Vereinsleben.

Impressum

HERAUSGEBER
Sportvereinigung Hirschlanden-Schöckingen 1947 e.V.
Postanschrift Geschäftsstelle:
Friedhofstr. 1
71254 Ditzingen
Telefon: +49 (0) 7156 6365
E-Mail: info@svgg-online.de
Internet: www.svgg-online.de

AUFLAGE
1.500 Exemplare

V.i.S.d.P. Joachim Hofmann (erster Ansprechpartner der Jubiläumsausgabe 75 Jahre SVGG)

REDAKTION
Petra & Joachim Hofmann

BERICHTE & FOTOS
Die jeweiligen Abteilungen sowie Jürgen Tischer (Chronik) und Joachim Hofmann (Chronik und sonstige Berichte)

ANZEIGEN
Gremium SVGG Hirschlanden-Schöckingen 1947 e.V.

TITELFOTO
Archivbilder der Abteilungen

DRUCK / GRAFIK / LAYOUT
Lautner. Druck und Medien
Haldenstr. 25
71254 Ditzingen



Unser Verein heute

Vielfältiges Sportangebot für Alle

Zur Gründungszeit ausschließlich dem Fußball zugeneigt, zeigt sich die Sportvereinigung Hirschlanden-Schöckingen heute mit insgesamt 14 Abteilungen vielfältig und breit aufgestellt. Das Sportangebot ist für Groß und Klein gleichermaßen ansprechend und attraktiv. Auf den Folgeseiten der Jubiläumsausgabe gibt jede Abteilung einen individuellen Einblick in ihr jeweils sportliches Treiben, teils mit historischem Rückblick. Seien Sie gespannt. Dank der Vielzahl von Mitgliedern, die sich auf vielerlei Gebieten engagieren, ist der Verein hervorragend strukturiert und weist einen hohen Anteil Jugendlicher aus (40 Prozent). Nach kurzem Stillstand während der gut zwei Jahre anhaltenden Corona-Pandemie, steigen Dank des abwechslungsreichen Sportangebots die Mitgliederzahlen wieder an. Stand August 2022 werden knapp 1.300 Mitglieder gezählt. Größte Abteilung: Fußball Aktive inkl. Jugend mit insgesamt 299 Mitgliedern, gefolgt von Damengymnastik (239) und Kindersportschule/Turnen (203).

*„Sie alle, wir alle!
Liebe Vereinsfreunde und -freundinnen:
Vielen Dank für Ihren Einsatz im Training,
im Spiel und im Vereinsleben,
bei manchen schon seit sehr vielen Jahren.“*

*Stephan Schwarz, neuer 1. Vorsitzender zur Frage,
wer denn für das Erfolgsrezept des
langen Bestehens der SVGG verantwortlich ist.*

Vorstand wieder voll besetzt

Mit der Wahl von Stephan Schwarz am 20.05.2022 zum 1. Vorsitzenden, verteilt sich die Vorstandsarbeit wieder auf mehrere Schultern. Das war längst überfällig und verschafft Erleichterung und notwendige Kapazitäten, um neben dem Tagesgeschäft möglicherweise wieder ganz neue Projekte anzugehen. Jedenfalls freuen sich Ralf Hecker als 2. Vorsitzender und Peter Zeuner als 3. Vorsitzender über die Verstärkung, müssen sie die Geschicke des Vereins nicht mehr – wie zuletzt in den vergangenen drei Jahren – allein lenken. Eines steht fest: der Verein ist für die Zukunft gewappnet. Vorstandschaft, Ressortleitungen und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle fühlen sich bestens aufgestellt und gehen voller Zuversicht in die nächste Ära der Vereins-

geschichte, ... **die nächsten 25 Jahre und mehr können kommen.**

Wir freuen uns auf Sie und das neu auf uns Zukommende.

Ihre SVGG

SportVereiniGung Hirschlanden-Schöckingen 1947 e.V.

Postanschrift Geschäftsstelle

Friedhofstr. 1, 71254 Ditzingen

Adresse Sportgelände

Seehansan 1, 71254 Ditzingen-Hirschlanden

Telefon: +49 (0) 7156 6365

E-Mail: info@svgg-online.de

Internet: www.svgg-online.de

Vorstand

1. Vorsitzender: Stephan Schwarz
2. Vorsitzender: Ralf Hecker
3. Vorsitzender: Peter Zeuner

Ressorts

Datenschutzbeauftragter: Walter Adebahr
Vereinsaktivitäten: Jürgen Schäuffele

Ehrenrat

Christel Luginsland, Inge Lüders,
Horst Kirschner, Heinz Lienow, Horst Schmid

Geschäftsstelle Tanja Kruwinnus, Rosi Hutwagner

Langer Atem und Ausdauer waren notwendig

Nach dem Wegzug und der damit verbundenen Amtniederlegung des langjährigen ersten Vorstandes der SVGG Hirschlanden-Schöckingen, Hans-Willi Kraft, im Jahre 2019 wurde es aufgrund der Satzung erforderlich, diese Position neu zu besetzen.

Da kurzfristig keine Lösung in Aussicht stand, wurde im Zuge der Delegiertenversammlung am 12.07.2019 beschlossen, eine Kommission zu bilden, die sich für die Suche geeigneter Kandidat*innen engagiert. Gewählt wurden Dieter Kolb, Stefan Grätscher, Gerhard Jaenicke und deren Sprecher, Jürgen Schäuuffele. Bereits beim ersten Treffen der Kommission im August 2019 wurden die wesentlichen Kriterien festgelegt, an denen sich die Prioritäten für die Ansprache der potenziellen Kandidat*innen festmachen ließen. Früh war den Beteiligten klar, das wird keine einfache Aufgabe.

Beide aktiven Vorstände wollten sich für das Amt des ersten Vorsitzenden nicht durchringen. Hervorzuheben bleibt, dass sie auch weiterhin in ihren Ämtern zur Verfügung stehen. Dies erleichterte die Aufgabe der Kommission deutlich, darf der neue Vorstandskandidat auf ein bestehendes Team mit Erfahrung vertrauen.

Insgesamt sechzehn Personen wurden auf ein Engagement persönlich angesprochen. Zwei davon haben erwogen zu kandidieren, zogen ihre jeweilige Bereitschaft aber doch wieder zurück. Doch, das Glück kommt oft unverhofft. Die Leiterin der Geschäftsstelle, Tanja Kruwinnus, hatte einen Fingerzeig wahrgenommen und der Kommission gleich mitgeteilt.

Der „Tipp“ passte perfekt in das von der Kommission festgelegte Anforderungsprofil: Alter, sportlicher Hintergrund, Ortstreue, öffentliches Auftreten und alle weiteren Aspekte wurden bestens abgedeckt.

Einem ersten gemeinsamen Treffen des potenziellen Kandidaten mit den Vorständen, der Leitung der Geschäftsstelle, sowie den Mitgliedern der Kommission folgten mehrere Einzelgespräche. Der Vorstand mit Finanzverantwortung, Ralf Hecker, konnte überzeugend vermitteln, dass der gut funktionierende Geschäftsbetrieb der SVGG auf einem soliden Sockel von engagierten Abteilungsleiter*innen, einer Vielzahl von gut ausgebildeten und nicht minder engagierten Trainer*innen steht.

Der Erfolg belohnte die Mühen. Nach reiflicher Überlegung teilte Stephan Schwarz, 39, aktiver Triathlet und selbständiger Immobilienverwalter aus Schöckingen, Mitte Mai 2022 seine Kandidatur mit. Bei der Delegiertenversammlung am 20.05.2022 stellte er sich persönlich vor und wurde bei der anschließenden Wahl einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen zum neuen ersten Vorstand der SVGG gewählt.

„Der Vereinsvorstand ist das leitende Organ eines Vereins. Er übernimmt die Führung innerhalb des Vereins und ist der Verantwortungsträger. Er vertritt seinen Verein nach außen, auch in gerichtlichen Angelegenheiten.“

Wir freuen uns, dass es gelungen ist, diese wichtige Position mit einem jungen Menschen und der optimalen Perspektive zu besetzen, um die Herausforderungen zu stemmen, die eine aktive Vereinsführung in der kommenden Zeit mit sich bringen wird.



v.l.n.r.:
3. Vorsitzender Peter Zeuner, 1. Vorsitzender Stephan Schwarz, 2. Vorsitzender Ralf Hecker

Altbewährtes & Moderne

Wie feiert man eigentlich ein 75-jähriges Vereinsjubiläum? Vorstand-schaft und der Ressortleiter Vereinsaktivitäten, Jürgen Schäuffele, waren sich schnell einig: dem Anlass angemessen muss es sein! Also wurden gleich mehrere Jubiläumsveranstaltungen geplant. Am 2. Juli ließ es die Sportvereinigung auf dem Seehansengelände mit der Radio-Energy-Party so richtig krachen. Tags darauf fanden nach einem ökumenischen Gottesdienst großartige Mitmachangebote vieler Abteilungen für sportlich begeisterte Gäste und Familien statt – das Programm fand insbesondere bei den kleinen und jungen Besuchern regen Zuspruch. Und der offizielle Festakt findet am 1. Oktober in der Karl-Koch-Halle statt.

Und dann kam über Gianluca Bernert, Abteilungsausschuss Fußball Aktive, die Idee, eine Video- und Slideshow über die Anfänge und Geschichte der SVGG ins Rollen zu bringen. Gesagt, getan: schnell war Kontakt zu Gergely Bártai, Kameramann, Fotograf und Grafikdesigner von AstroNovaFilm, geknüpft und die Modalitäten besprochen. Die in Ditzingen ansässige Firma ist Begleiter der Fußball Aktive in Sachen Internetauftritt und Videoaufnahmen.

Schnell wurde klar, da sind Hausaufgaben zu machen:

- Liste der Interview-Teilnehmer zusammenstellen
- Termine festlegen und organisieren
- Drehbuch logisch aufbauen
- Fragen für die Interview-Personen zusammenstellen
- Archivbilder für die Slideshow digitalisieren

Kein einfaches und kein schnell abzuwickelndes Unterfangen, die Arbeiten laufen auf Hochtouren bis hin zum vereinsinternen Festakt im Herbst.



Vor der Videoaufnahme:
Gründungsmitglied Alfred Mauch
und Gergely Bártai



Entspannt am Set:
2. Vorsitzender Ralf Hecker

Zu den Interviewpartnern gehören u.a. Alfred Mauch als Gründungsmitglied, wie auch Siegfried Schäuffele als langjähriges Vorstandsmitglied zwischen 1983 bis 1994, die über Vergangenes berichten. Darüber hinaus wird die aktuelle Vorstandschaft Einblicke über die Gegenwart und Zukunft geben. Die immer stärker aufkommende Digitalisierung steht hierbei im Fokus. Man tut gut daran sich an die Moderne zu orientieren, um gut aufgestellt in die kommende Zeit zu gehen. Geplant sind eine neue Homepage sowie eine Vereins-App, über die Kursbuchungen vereinfacht und der Informationsaustausch optimiert werden soll. Zu guter Letzt wird sich auch Oberbürgermeister Michael Makurath wertschätzend zum Jubiläum äußern. Seien Sie gespannt.

Nach der Uraufführung des Video-Clips am Festakt ist er über den YouTube-Kanal einzusehen. Der passende Link dazu wird über die SVGG-Homepage veröffentlicht.

www.svgg-online.de



Vodafone Shop Ditzingen

Denis Lachner

★ ★ ★ *Über 13 Jahre
in Ditzingen*

Marktstraße 20

71254 Ditzingen

www.vodafone-ditzingen.de

info@vodafone-ditzingen.de

 [vodafone-shop Ditzingen](#)

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 10–18 Uhr

Sa 10–13 Uhr



Business
Partner-
Store



ROMBOLD UND GFRÖHRER

STRASSENBAUSTOFFE • BETONSPLITTE
TROCKENBAUSTOFFE • RECYCLING

Fax: 07152 / 69 30 • Telefon: 07152 / 9 39 11- 0

Rombold & Gfröhler GmbH & Co. KG • Rittweg • 71254 Ditzingen
Internet: <http://www.rgbaustoffe.de> • E-Mail: info@rgbaustoffe.de



ABTEILUNG FUSSBALL – AKTIVE

Fußball – die schönste Nebensache der Welt

Abteilung ist Ursprung und Herzstück des Vereins

Als der Verein 1947 gegründet wurde, war es ein langer Weg von den ersten Spielen auf den Schöckinger „Wasserhänden-Wiesen“ bis hin zum heutigen Spielbetrieb auf dem Sportgelände Seehansen, das mit einem Rasenplatz, zwei Kunstrasenplätzen und einer Multifunktionshalle glänzt. Über Jahrzehnte hinweg wurde der Naturrasenplatz vom Platzwart mit Kultstatus, Ernst Kloiber, gepflegt und vor allerlei Unsinne behütet.

Erfolge, Zusammenhalt und familiäres Umfeld

Auch einige Erfolge konnten die Fußballer vom Seehansen feiern: Meisterschaften, Pokalsiege und Aufstiege. Auf den gelebten Zusammenhalt und das familiäre Umfeld im Team sind wir stolz. Mit viel Leidenschaft und Hingabe trotz die Mannschaft jeder noch so hohen Hürde. So konnte in der Saison 2021/2022, trotz vielen Ausfällen (Corona-Pandemie) und eines recht dünnen Kaders, eine der erfolgreichsten Spielzeiten absolviert werden. Dies gelang dank eines harmonischen Klimas zwischen Mannschaft, dem seit 6 Jahren verantwortlichem Trainerteam um Trainer Gianni Bellarosa und Co-Trainer Ralf Kruwinnus, sowie Spielleiter Alex Abecker und Abteilungsleiter Tim Hecker.

Und nicht vergessen: Die Abteilung brachte bekannte Größen des Fußballsports hervor. Robin Dutt und Ralf Becker wurden in der Fußballjugend der SVGG groß.

www.svgg-fussball.de

Mitglieder aktuell: 59
Abteilungsleitung: Tim Hecker

- 1947 ● Gründung Sportverein und Fußballabteilung
- 1951 ● Erstmals Pokalsieger und 1. Meisterschaft B-Klasse
- 1958 ● 2. Meisterschaft C-Klasse
- 1978 ● Aufstieg in Kreisliga A durch Reformierung
- 1986 ● 3. Meisterschaft Kreisliga B
- 1994 ● 4. Meisterschaft Kreisliga B
- 2017 ● 5. Meisterschaft Kreisliga B



Hinten v.l.n.r.: Krech P., Kruwinnus R., Koschany M., Hackl C., Bernert G., Körle S., Bayer T., Bayer D., Winker T., Krüger O., Abecker M., Klimpel P., Bellarosa G., Hecker T.
Vorne v.l.n.r.: Haass J., Schopf B., Kiefer J., Cianci L., Böhringer M., Lämmle T., Fischer B., Sacco F., Mäule S., Marinelli G.
Es fehlen: Winker M., Kiefer M., Allgaier F., Seufert D., Essig R., Johannes S.

Trainingszeiten

Fußball Aktive Jan.–Dez. Dienstag
 Donnerstag
 19:30 Uhr



ABTEILUNG FUSSBALL – JUGEND

Bei der Jugend war, ist und bleibt der Fußball Sportart Nr. 1 im Verein.

Was ist uns wichtig

Wir wollen allen interessierten Fußball-Kids Spaß an Bewegung, Motorik, Spieltechnik und -taktik vermitteln. Trainiert wird in Teams mit Breitensportausrichtung oder in leistungsorientierten Mannschaften, immer unter dem Gebot der sportlichen Fairness. Teils bestehen Spielgemeinschaften mit dem TSV Heimerdingen (E-, D-, C- und B-Junioren). Ab 2022 gibt es auch ein A-Junioren-Team in einer Spielgemeinschaft.

Die Anzahl aller Fußball-Jugendlichen beläuft sich aktuell bei 240. Da müssen die Trainingseinheiten schon gut organisiert und die Mannschaften bestens betreut sein.

Und um junge Torspieler kümmern wir uns speziell in eigenständigen und individuellen Trainingsmustern. Künftige „Neuers“ und „ter Stegens“ tauchen ja nicht einfach mal so auf, sie wollen gut ausgebildet, begleitet und gefördert werden. Und unter dem Motto „Trainieren wie die Profis“ richten wir im Zusammenspiel mit der Fußballschule Balakov alljährlich ein Fußballcamp für besonders motivierte Kinder und Jugendliche aus – das kommt gut an.

Ein Highlight: der jährliche Ausflug nach Salem. Kurz vor den Sommerferien fahren bis zu 300 Spieler, Eltern und Geschwister über das Wochenende an den Bodensee.

Jede Mannschaft nimmt dabei am großen Fußball-Turnier teil und hat viel Spaß beim tollen Sport-Event.

www.svgg-fussball.de

Mitglieder aktuell: 240

Jugendleitung: Steffen Beer / Jochen Kremer

- 1947 ● Gründung Sportverein und Fußballabteilung
- 1948 ● Erste Freundschaftsspiele der C- und B-Jugend
- 1950 ● Aufbau Jugendmannschaften durch Otto Zeeb
- 1970 ● Erste und danach viele folgende Staffelleistungen
- 1977 ● Erstmalige Ausrichtung Jugendturnier
- 2020/2021 ● Spielgemeinschaften mit TSV Heimerdingen (E- und B-Junioren)



Trainingszeiten

F- und D-Junioren	Montag Ab 17:30 Uhr
C-Junioren	Dienstag Ab 18:00 Uhr
Bambinis, F-, E-, D-, B-Junioren	Mittwoch Ab 17:00 Uhr
D- und C-Junioren	Donnerstag Ab 17:30 Uhr
Topspieler, F-, E-, D-, und B-Junioren	Freitag Ab 17:00 Uhr



ABTEILUNG FUSSBALL AH

Spielwitz, Routine und Ehrgeiz: Das Erfolgsrezept der Alten Herren in der WFV Fußball-Freizeitliga

Alt-Herren-Fußball? ... mag sein, aber: Erfolgreich!

Das heutige Team „Alt Hirschlanden“, entstanden 1999 aus dem Zusammenschluss der AH-Mannschaft der SVGG mit der Hobby- und Freizeit Gemeinschaft Heimerdingen, ist der SVGG Hirschlanden-Schöckingen angegliedert. Das Team besteht aus einem Mix von erfahrenen ehemaligen aktiven Spielern und reinen Freizeitfußballern im Alter von 25 bis 55 Jahren.



Die Mannschaft ist seit vielen Jahren fester und bis 2012 sehr erfolgreicher Bestandteil der offiziellen Freizeitliga des Württembergischen Fußballverbands (WFV).

Seit dem Jahr 2000 sind insgesamt 36 Titel erzielt, welche außergewöhnliche Erfolgsbilanz. Die damaligen Auszeichnungen im Rahmen der Sportlerehrung durch die Stadt Ditzingen wurden zur Routine, selbst Oberbürgermeister Makurath viel es auf: „Was, schon wieder die AH?“

www.svgg-ah.de

Mitglieder aktuell: 66
Abteilungsleitung: Marco Lämmle

- 1947 ● Gründung des Sportvereins
- 1961 ● Gründung Abteilung Fußball „Alte Herren“
- 1999 ● Zusammenschluss mit HFG Heimerdingen zu Alt Hirschlanden
- seit 2000 ● WFV: Meisterschaft, Pokal, Supercup – 36 Titel in 23 Jahren



AH Team 2022

Interesse geweckt?

Neue Spieler jeden Alters sind herzlich willkommen. Es ist auch kein Muss, am Spielbetrieb teilzunehmen. Gerne darf auch nur am Training mitgemacht werden. Und reichlich sonstige Aktivitäten und Festivals außerhalb des Platzes bieten zusätzlichen Anreiz, schau doch einfach mal vorbei.

Trainingszeiten

Fußball AH

Jan.–Dez.

🗓 Mittwoch

🕒 20:00 Uhr

NOVOHEIM

Hausmeisterservice und beste Dienstleistungen rund ums Haus

- Hausmeisterservice
 - Hausreinigung
- Problembaumfällung
 - Grünpflege
 - Winterdienst
 - Kehrwoche

www.novoheim.de • info@novoheim.de • 07156-424 93 04



Ihr zuverlässiger Partner zu allen Fragen rund
um die Immobilie - zentral in Ditzingen

DOMIZIL
IMMOBILIEN

Ob Verkauf, Vermietung,
Auslands- & Anlageobjekte
- Wir sind für Sie da!

Münchinger Straße 1
71254 Ditzingen
07156/ 43 57 70

info@domizil-immo.de
www.domizil-immo.de



ABTEILUNG LEICHTATHLETIK

Als Dreikampf ausgeführte Vereinsmeisterschaft gibt 1950 den Startschuss für die Leichtathletik.

Leichtathletik folgt dem Fußball

Im Rahmen eines Sommerfestes fand im August 1950 während der Sommerpause im Fußball ein Dreikampfwettbewerb statt, der als Ursprung für die Abteilung Leichtathletik gilt. Eine zweite aktive Abteilung im frühen Vereinsgeschehen der SVGG hat sich aufgetan.

Mit dem Beitritt zur Leichtathletikgemeinschaft (LG) Glems im Jahr 1982 wurden unter der Führung von Christel Luginsland die Weichen zu sportlichen Erfolgen gestellt. Mit Ulrike Schlechtweg tat sich eine Athletin besonders hervor, die ihren größten Erfolg 1991 mit der Deutschen Vizemeisterschaft (WJ-A) im Siebenkampf hatte. 2017 dann der Beitritt zur LG Gäu Athletics mit weiteren nennenswerten Erfolgen: die U16 Jungs qualifizieren sich im Jahr 2018 in der 4x100 m-Staffel für die Deutsche Meisterschaft und Robin Eibner wurde mit 6,94 m (MJ U18) im Jahr 2020 deutscher Vizemeister.

Seit nunmehr 72 Jahren steht die Abteilung Leichtathletik für Spaß am Sport in den Disziplinen Laufen, Werfen und Springen. Ebenso stehen Kraftsportübungen sowie Bewegungsspiele auf dem Trainingsprogramm.

Ob groß oder klein, jeder kommt auf seine Kosten. Ob Mehrkampf, Einzeldisziplinen oder auch das Mühen um das Sportabzeichen, in netter und lustiger Trainingsrunde ist für jeden was dabei! Und um die Früchte des Trainings ernten zu können, wird regelmäßig an Wettkämpfen teilgenommen.

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 45
Abteilungsleitung: Ralf Honert

- 1947 ● Gründung des Sportvereins
- 1950 ● Gründung Abteilung Leichtathletik
- 1982 ● Beitritt Leichtathletikgemeinschaft LG Glems
- 2017 ● Beitritt Leichtathletikgemeinschaft LG Gäu Athletics



4x100m-Staffel U16 freut sich über die im Jahr 2018 erzielte Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

Trainingszeiten

Kinder über 10 Jahre	Ganzjährig	📅 Dienstag 🕒 16:00 Uhr
Jugendliche über 12 Jahre	Ganzjährig	📅 Mittwoch 🕒 18:00 Uhr
Kinder 6/7 Jahre	Ganzjährig	📅 Donnerstag 🕒 17:00 Uhr
Kinder 8/9 Jahre	Ganzjährig	📅 Donnerstag 🕒 18:00 Uhr

hummel sport.de

ON/OFF GRID
NEW APPAREL COLLECTION

hummel

NEWLINESPORTS.DE

NOTHING BEATS
THE FEELING

newline®

ABTEILUNG TURNEN & KSS

Sportangebote in kindgerechter Form:
Turnen, Ballspiele, Gymnastik u.v.m.

Einst „Bubenturnen“, heute motorische Grundlagenausbildung für Mädchen & Jungen ab 4 Jahre

Die Mitte der 1950er Jahre gegründete Turnabteilung hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem vielseitigen und sportartübergreifenden Sportangebot mit dem Ziel entwickelt, dem Bewegungsmangel der Kinder wirksam zu begegnen und auszugleichen. Gerade im Kindesalter finden wichtige Entwicklungsprozesse statt, die durch einen vielseitigen Sportunterricht gezielt gefördert werden. Die seit 2005 angesiedelte Kindersportschule berücksichtigt auch motorisch schwächere Kinder und gibt ihnen optimale Entwicklungsmöglichkeiten.

Bewegung ist wichtig und Grundbedürfnis der Kinder

Die aktive Bewegung in unserer hochtechnisierten Gesellschaft rückt immer stärker in den Hintergrund. Die Folgen sind die Verarmung der Motorik, Beeinträchtigung der ganzheitlichen Entwicklung und Reizüberflutung.

Aktuell

Seit 2014 führte die Abteilung Turnen ein „Schatten-dasein“. Die Kindersportschule fing derweil das turnerische Spektrum mit ab und hat den ursprünglichen Turnbetrieb eingeschränkt aufrechterhalten. Dann, Ende 2021, wurde die Abteilung unter der Leitung von Olga Zaifert wiederbelebt und unter der Fachrichtung Wettkampfgymnastik neu ausgerichtet.

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 169

Leitung KSS: Jürgen Setzer, Sportpädagoge

Leitung Turnen: Olga Zaifert

- 1947 ● Gründung des Sportvereins
- 1954 ● Gründung Abteilung Turnen
- 2005 ● Kindersportschule (KSS) wird angesiedelt
- 2021 ● Neuausrichtung Fachrichtung Wettkampfgymnastik



KSS Kursangebote

- Eltern-Kind-Turnen (Kinder 2–3 Jahre)
- Sportartübergreifende Ausbildung im Vorschul- bzw. Grundschulalter von 4–8 Jahren
- Sportartspezifische Ausbildung im Alter von 6–12 Jahren

BÄCKEREI | KONDITIONEIREI



Montagnese

Sie finden uns in Ihrer Nähe...

Hirschlanden
Wiesenstraße 13
Telefon 07156 6190

Hemmingen
Frh-von-Varnbüler-Straße 5
Telefon 07150 4090

Ditzingen
Münchinger Straße 10
Telefon 07156 31048

Schwieberdingen
Stuttgarter Straße 16
Telefon 07150 916366

...oder im Internet unter:
www.montagnese.de



Bild: www.fotolia.com

Beratung

Entwurf

Werbung

Digitaldruck

Full-Service

Internet

LAUTNER.

DRUCK UND MEDIEN

gehörig Druck gemacht

Haldenstraße 25
71254 Ditzingen
Fon (0 71 56) 9 37 20-11
Fax (0 71 56) 9 37 20-18
info@lautner-druck.de
www.lautner-druck.de



ABTEILUNG DAMENGYMNASTIK

„Rhythmisches Turnen“:
die Anfänge des Frauenturnens mit Frau Heidrich.

Entstehung und Etablierung durch Aerobic-Welle

Nach Fertigstellung der Turn- und Festhalle (heute: Karl-Koch-Halle, benannt nach dem damaligen Bürgermeister) im Jahr 1954 war es an der Zeit, das Sportangebot auch den Damen in den Gemeinden mit konkreten Trainingsinhalten anzubieten. Am 9. Mai 1956 war es dann so weit, die Abteilung Frauenturnen wurde gegründet. Als 1982 der weltweite Durchbruch des aeroben Trainings zur Stärkung von Herz und Lunge aus Amerika kam, war der Fitness-Boom auch in den Trainingsprogrammen der Damengymnastik angekommen. Die Aerobic-Welle und der Zulauf sportbegeisterter Frauen schwappten über. Verschiedene Tanzgruppen haben sich gebildet. So ist 1987 aus der Jazztanzgruppe heraus die Gruppe „12 Zylinder“ entstanden, die mit Tänzen unterschiedlichster Stil- und Musikrichtungen für Aufsehen sorgte.

Heute breites Spektrum an Sportangeboten

Unter den Schwerpunkten Bewegung, Fitness und Gesundheit, bietet die Damengymnastik heute für alle Altersklassen ein ausgewogenes Sportprogramm an. Alle vom Schwäbischen Turnerbund (STB) ausgebildeten Übungsleiterinnen achten dabei auf zeitgemäße und wirkungsvolle Trainingseinheiten.

Was ist sonst noch geboten

- Tagesausflüge und Wanderungen
- Jede Menge Spaß und Geselligkeit

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 239

Abteilungsleitung: Ingrid Hofmann

1947 ● Gründung des Sportvereins

1956 ● Gründung Abteilung Frauenturnen
(heute Damengymnastik)



„Einsatzteam“ Damengymnastik bei Jubiläumsfeier am 2./3. Juli 2022

Wenn wir die Frauen der Damengymnastik nicht hätten

Ja, ja, dann fänden viele Vereins- und Gemeindefestakte ohne schmackhaften Kuchen, Kaffee und „ohne weiblichen Charme“ statt, nicht auszudenken! Das ehrenamtliche Engagement der Frauen ist riesengroß und geht weit über das Backen hinaus. Der Verein ist auf solch Unterstützung angewiesen und ist überaus stolz auf das soziale Engagement der Abteilung Damengymnastik.

Interesse geweckt? Dann kommt einfach in eine der Übungsstunden zum kostenlosen Schnuppern vorbei.

Trainingszeiten (ganzjährig)

Ladys Fitness	Montag 18:00 Uhr
Fit for fun	Dienstag 09:30 Uhr
„Älter“ na und	Dienstag 18:00 Uhr
Fit und aktiv	Donnerstag 18:30 Uhr



Seit 1962 als KfZ Meisterbetrieb und Ford – Service – Betrieb in Ditzingen.

Im Fahrzeugverkauf bieten wir Ihnen Ford Neuwagen und Gebrauchtfahrzeuge aller Marken an.

Unser vielfältiges Serviceangebot für alle Fahrzeugmarken:


- Wartung und Reparatur aller Fabrikate nach Leitfaden
- kundenorientierter und erstklassiger Service im Werkstatt- sowie im Teile- und Zubehörbereich
- HU Abnahme im Haus – drei Termine jede Woche
- Unfallservice – Reparatur und Versicherungsabwicklung
- Windschutzscheiben Reparatur und Austausch
- Reifenservice – Beratung, Reifenwechsel, Einlagerung
- Computer gesteuerte Fahrzeugdiagnose
- elektronische Fahrwerksdiagnose und Radauswuchtung
- Klimaanlage Wartung
- moderne AU-Stationen Benzin / Diesel
- original Ersatzteile aller Hersteller
- Werksattersatzwagen - damit sorgen wir für Ihre Mobilität.
- Hol- und Bring-Service
- kurzfristige Wartungstermine

Unser Team identifiziert sich nicht nur rundum mit der Marke Ford, sondern leistet auch als Autoservice-Werkstatt für alle Fabrikate Meister-Qualität durch Zugriff auf aktuelle technische Informationen und moderne Diagnosegeräte.

Die höchsten Ansprüche stellen wir an uns selbst. Deshalb erhalten Sie auf alle bei uns im Haus durchgeführten Reparaturen und Wartungen ein Jahr Gewährleistung.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin - gern über unseren Online-Service!

Autohaus Ansel

Ihr -Partner in Ditzingen.

Münchinger Str. 26
71254 Ditzingen
07156/7223

ford@autohaus-ansel.de
www.autohaus-ansel.de





ABTEILUNG JEDERMÄNNER

Motto seit Gründung: Sich draußen bewegen, um auch innen etwas zu bewegen.

Gründung und Entwicklung

Zwanzig Jahre nach Vereinsgründung wurde die Jedermänner Turnabteilung durch die Initiative von Eberhard Schmid ins Leben gerufen. Schwerpunkt: Turnen & Gymnastik. Im Laufe der Jahre – der Zulauf an Sportbegeisterte und die Ausdehnung auf weitere Sportarten wie Leichtathletik, Handball und Volleyball – führte die Entwicklung zu einem überaus breit gefächerten Sportangebot. In der Folge wurde 1994 die Jedermänner Turn- zur Sportabteilung umbenannt. Durch die stetig ansteigende Mitgliederzahl wurde ein Jahr später die Seniorengruppe initiiert und das Sportangebot auf mehrere Sporttage ausgedehnt. Heute ist das Sportangebot auf vier Tage in der Woche verteilt.

Sportliche Höchstleistung steht nicht im Fokus

Wir haben Spaß an Bewegung, halten uns altersgerecht fit und sind ehrgeizig. Aber bitte: alles im Rahmen!

Sommer-Trainingsprogramm

Neben Gymnastik auch Training zur Förderung der Schnelligkeit, Ausdauer, Kraft + Koordination sowie Disziplinen des Sportabzeichens. Hinzu kommen Ballspiele wie bspw. Fußball. Und die jährliche Abnahme des Sportabzeichens, unabhängig von der Abteilungszugehörigkeit, gehört zu unserem Standardprogramm.

Winter-Trainingsprogramm (Halle)

Aufwärmtraining (Laufen), Gymnastik (Rücken und allg. Beweglichkeit), sowie Ballspiele u.a. Volleyball.

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 99
Abteilungsleitung: Manfred Wörner

- 1947 ● Gründung des Sportvereins
- 1967 ● Gründung Jedermänner Turnabteilung
- 1994 ● Umbenennung in Jedermänner Sportabteilung
- 1995 ● Erweiterung um Seniorengruppe

Stütze des Vereins

Die Aktivitäten der Jedermänner reichen weit über das eigene sportliche Engagement hinaus. So werden vereinsinterne Veranstaltungen und Feiern stets mit einer hohen Anzahl von Mitgliedern ehrenamtlich begleitet und unterstützt. Dazu zählen u.a. der Auf- und Abbau sowie die vielseitige Bewirtung bei Vereinsfesten. Auch die Unterstützung und sportive Begleitung von Sportevents des Vereins oder auch der Stadt Ditzingen gehören dazu. Die Jedermänner, sie tragen vielschichtig zur Entwicklung aber auch zum Charisma des Gesamtvereins bei, sie sind eine bedeutende Stütze des Vereins!

Lust hinzuzustoßen und mitzuwirken?

Bei uns sind Männer jeden Alters herzlich willkommen. Wir fördern in erster Linie den Breitensport. Auch die Kultur und die Geselligkeit werden gepflegt, dabei dürfen Frauen selbstverständlich gerne mit dabei sein.

Trainingszeiten (ganzjährig)

Montagsgruppe	📅 Montag 🕒 19:30 Uhr
Mittwochsgruppe	📅 Mittwoch 🕒 10:00 Uhr
Donnerstagsgruppe	📅 Donnerstag 🕒 19:00 Uhr
Freitagsgruppe	📅 Freitag 🕒 09:30 Uhr



Schwarz Hausverwaltungen GmbH

Schwarz Hausverwaltungen GmbH
Schloßstraße 11
71254 Ditzingen

Telefon: 07156 - 57 11

E-Mail: info@schwarz-hausverwaltungen.de

www.schwarz-hausverwaltungen.de

VRBank-LB.de

**Zusammenhalt
wird niemals alt.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



**75
Jahre**

75 Jahre Begeisterung für Euren Sport liegen hinter Euch und Ihr habt allen Grund zum Feiern. Mit Eurem Teamgeist und Eurer Leidenschaft seid Ihr ein Vorbild für Generationen. Wir freuen uns darauf, Euch weiterhin partnerschaftlich zu begleiten.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum! Bleibt am Ball!



ABTEILUNG TISCHTENNIS

Top- und Sidespin sowie Schmetterball im Angriff wird mit Slice, Ballonabwehr und Block begegnet.

Gründung und Entwicklung

Rund sechs Jahre nach Einführung der Tischtennis-Bundesliga für Herren, erhielt am 1. Juli 1973 Rolf Konz, als damals erstgewählter Abteilungsleiter die Aufnahmebestätigung in den Hauptverein überreicht. Gemeinsam mit Trainer Gerhard Haider musste die schnell anwachsende Anzahl von Mitgliedern im Trainings- und Spielbetriebsalltag gut organisiert sein. Für Spieler ohne Wettkampfbambitionen wurde neun Jahre später die heute noch bestehende Hobbygruppe ins Leben gerufen.

Heutiger Spielbetrieb

Die heutige Abteilung bietet Möglichkeiten für Hobbyspieler und Aktive, die auch am Spielbetrieb teilnehmen wollen. Wir nehmen mit zwei Mannschaften am Spielbetrieb teil. Ein Jugendbetrieb wird aktuell leider nicht angeboten. Bei der Hobbygruppe stehen der gesundheitliche Aspekt sowie Spaß und Freude am Sport im Vordergrund. Die Trainingseinheiten finden in der neu renovierten Theodor-Heuglin-Schulturnhalle statt.

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 62
Abteilungsleitung: Moritz Pfeiffer

- 1947 ● Gründung des Sportvereins
- 1973 ● Gründung Abteilung Tischtennis
- 1982 ● Bildung Tischtennis Hobbygruppe



Trainingszeiten

Erwachsene	📅 Dienstag
	🕒 19:30 Uhr
	📅 Freitag
	🕒 19:30 Uhr
Hobby	📅 Mittwoch
	🕒 19:30 Uhr



Abteilung SKI & BIKE

Winter, Sommer, Indoor, Outdoor, Ziehweg oder Trail, Buckel-Piste oder Pumptrack, Fun und Spaß

So fing es an

Aus der Skiabteilung mit Skischule gründete sich am 5. Juni 1986 die Abteilung Ski & Board.

Neben den Wintersportaktivitäten, legendär sind die stimmungsvollen Bichlbach-, Ischgl- und Canazei-Ausfahrten mit Günter Wenk und Gerhard Jaenicke, fördert die Abteilung seit jeher vielfältige Outdoor-Sportarten, so auch das Rad fahren. Da das Radeln (oder besser: Biken) in den letzten Jahren bei Jung und Alt an Popularität gewinnt, war es nur konsequent, den Bike-Sport in allen Ausprägungen in die Abteilung zu integrieren. Entsprechend die Umbenennung 2016 in Ski & Bike. Ein Highlight dieses Engagements war 2018 der selbständige Bau des Bikeparks in Schöckingen. Der tatkräftigen Mithilfe der Stadt Ditzingen sei heute noch Dank.

Wir sind ein Team

Die Verantwortlichen der MTB-Jugend, MTB-Aktive, MTB-Aktive Lite, Trekking & Outdoor, Alpin-Ski und Schneeschuhwandern, sowie der beiden Fitnessangebote Body-Fit und Best Ager 55, präsentieren sich als breit aufgestelltes Team. Bei den individuellen Ski- und Bike-, aber auch ereignisreichen Gardasee-Ausfahrten, sowie den teils schweißtreibenden Fitnessseinheiten, stehen immer der Spaß und die Freude am gemeinsamen Sporttreiben im Vordergrund, ... carve, bike, trainiere oder flaniere einfach mal mit – es lohnt sich!

www.mountain-patrol.de

Mitglieder aktuell: 153
Abteilungsleitung: Burghard Schaller



„Wir gratulieren der SVGG Hirschlanden-Schöckingen und der Abteilung Ski & Bike zum Jubiläum – Alles Gute“
IHR FAHRRADPROFI IN GERLINGEN

- 1947 ● Gründung des Sportvereins
- 1986 ● Gründung der Abteilung Ski & Board
- 2016 ● Umbenennung der Abteilung Ski & Board in Ski & Bike
- 2018 ● Bau des Bikepark Schöckingen



Team 2022 von links: Petra H. (ÜL Body Fit), Joachim H. (Trekking & Outdoor), Jutta L. (Best Ager 55), Christian B. (Social Media) Jürgen T. (Presse), Johannes E. (MTB-Jugend), Jens M. (Koordinator Bikesport), Burghard S. (Abteilungsleiter), Heinrich F. (MTB-Aktive), Silas S. (MTB-Jugend), Vaclav J. (WEB- Administrator); nicht auf dem Bild: Volker S. (MTB Aktive Lite), Gerhard J. (Koordinator Wintersport), Stefano W. (Finanzen).

Trainingszeiten

MTB-JUGEND	Apr.–Okt.	📅 Sonntag 🕒 14:00 Uhr
MTB-AKTIVE & MTB-AKTIVE LITE	Apr.–Okt.	📅 Mittwoch 🕒 17:30 Uhr
TREKKING	Mai–Sep.	📅 Donnerstag 🕒 19:00 Uhr
BODYFIT (INDOOR)	Okt.–Mrz.	📅 Donnerstag 🕒 20:00 Uhr
BEST AGER 55 (INDOOR)	Jan.–Dez.	📅 Dienstag 🕒 17:30 Uhr



ABTEILUNG TANZSPORT

Gefühl für Takt und Rhythmus entwickeln

Erster Trainingsabend mit über 30 Tanzpaaren

Schon vom ersten Moment an weckte die im Januar 1995 gegründete Tanzsport-Abteilung – unter dem Antrieb des damals kommissarisch eingesetzten Abteilungsleiters Wolfgang Pfannkuchen – großes Interesse. Nach drei Jahren gehörten bis zu 90 Paare der Tanzgruppe an.

Heute umfasst die Abteilung weit weniger aktive Tanzpaare und ist dem Tanzsportverband Baden-Württemberg (TBW) angeschlossen und auch dem Deutschen Tanzsportverband (DTV) zugehörig. Auch ist eine Single-Dance-Gruppe für Damen und Herren – egal welchen Alters – eingegliedert. Getanzt wird ausschließlich auf Freizeit- und Breitensportbasis.

Das Tanzen im Verein wird unter der fundierten Anleitung lizenzierter Trainer und im harmonischen Rahmen ermöglicht. Interesse geweckt? Kommt vorbei und schwingt mit uns gemeinsam das Tanzbein, denn tanzen macht einfach Spaß!

Weiterentwicklung bis hin zum Hip-Hop

Das Tanzen macht auch vor der SVGG-Jugend nicht Halt. Nach der Angliederung der Untergruppe im Jahr 2014, hat sich die Stilrichtung „Hip-Hop“ etabliert. Die beiden Hip-Hop Gruppen treten gerne bei diversen Veranstaltungen auf. Derzeit suchen die Juniortänzer dringend einen Hip-Hop-Trainer oder Trainerin, um weitertanzen zu können.

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 153
 Abteilungsleitung Tanzsport: N.N.
 Ansprechpartner Mittwochstänzer: Frank Wirth
 Ansprechpartner Donnerstagstänzer: Hartmut Dietrich
 Ansprechpartner Hip-Hop: Geschäftsstelle

- 1947 ● Gründung des Sportvereins
- 1995 ● Gründung Abteilung Tanzsport
- 2014 ● Angliederung Hip-Hop Jugend



Links: Das Trainerpaar Inge und Jörg Kleimann tanzen ein Lateinpotpourri. Sie trainieren die Mittwochstänzerinnen und Tänzer.
 Rechts: Die Trainerin Anna Romanova mit ihrem Partner bei einem Tanzturnier. Sie trainiert die Donnerstag Tanzgruppe Standard/Latein.

Trainingszeiten

Dance und Fitness	📅 Mittwoch
Singledance für Jedermann	🕒 19:00 Uhr
Standard/Latein für Fortgeschrittene	📅 Mittwoch
	🕒 20:00 Uhr
	📅 Donnerstag
	🕒 19:30 Uhr
Hip-Hop Kids (7–12 J.)	📅 Samstag
	🕒 13:15 Uhr
Hip-Hop Kids PVO Junior (13–15 J.)	📅 Samstag
	🕒 14:30 Uhr



ABTEILUNG KARATE

らっしやいませ – Irasshaimase – Willkommen

Karate – was ist das?

Vielfach wird Karate als Kampfsport mit Schlagen oder Gewalt assoziiert. Das ist falsch! Karate lehrt Respekt, Höflichkeit und Fairness! Karate ist ein Kampfsport und eine Kampfkunst. Karate stammt aus Japan und bedeutet übersetzt „leere Hand“ und obliegt strengen Regeln, u.a.:

- Karate beginnt und endet mit Respekt
- Im Karate gibt es keinen ersten Angriff
- Karate steht auf der Seite der Gerechtigkeit

Die Karate-Abteilung der SVGG wurde 1995 auf Initiative von Alexander Wedra ins Leben gerufen. Seit Februar 2007 ist Trainer Shihan Athula Minithantri, 8. DAN Shitoryu, im Amt. Er ist gleichzeitig Stilrichtungsreferent der Stilrichtung Shitoryu im Karateverband Baden-Württemberg und von daher ausgezeichnete Lehrer und Trainer. Wir haben somit das große Glück, jede Woche auf höchstem Niveau trainieren zu können.

Training

Karate ist für jede Altersgruppe geeignet. Das Training beginnt mit der traditionellen Begrüßung. Nach kurzem Aufwärmtraining wird in der Regel Kihon (Grundschule) trainiert, sowie Kata oder Kumite. Gegen Ende werden Selbstverteidigungstechniken unterrichtet. Das Training endet mit der traditionellen Verabschiedung.

www.karate-ditzingen.de

Mitglieder aktuell: 40
Abteilungsleitung: Uli Hasenkox

1947 ● Gründung des Sportvereins

1995 ● Gründung Abteilung Karate, Stil: Tani – Ha Shitoryu Karate Do

1998 ● Stiländerung: Hayashi-Ha Shitoryu



Wichtig: Nachwuchsförderung – u.a. beim dezentralen Kinderfördertraining des Karateverbands Baden-Württemberg im Juni 2017 in Beilstein.

Karate bietet viele Vorteile

- Verbesserung der Fitness und Motorik
- Erlernen von Respekt und Fairness
- Verbesserung d. Konzentrationsfähigkeit, Gleichgewicht u. Koordination
- Erhalt der Mobilität und Fitness
- Selbstverteidigung

Trainingszeiten (ganzjährig)

Anfänger bis Gelbgurt

- 📅 Montag
🕒 18:00 Uhr
- 📅 Donnerstag
🕒 18:00 Uhr

Fortgeschrittene

- 📅 Montag
🕒 19:00 Uhr
- 📅 Donnerstag
🕒 19:00 Uhr



ABTEILUNG VOLLEYBALL

Der Ball wird „volley“ gespielt (daher der Name) und darf mit jedem Körperteil berührt werden.

Junge Abteilung für jedes Alter

Nach der Gründung der Abteilung am 13.11.1998, mit zwischenzeitlich raschem Mitgliederzuwachs, bestehen aktuell eine Erwachsenen- sowie zwei Jugend- bzw. Kindergruppen.

Im Jugendvolleyball starten wir gerade neu durch, um wieder an die erfolgreichen Zeiten mit bis zu 50 Kindern und Jugendlichen (Mädchen und Jungen) anzuknüpfen. Mit mehreren Teilnahmen an den Württembergischen Meisterschaften konnten wir schöne Erfolge feiern. Über die großartige Entwicklung der Kinder, die einige bis in die Bundesliga geführt hat, sind wir stolz. Das aktuell von drei Übungsleitern abwechslungsreich gestaltete Training trägt zur sportlichen Entwicklung der Jugend bei. Von 2016 bis 2021 nahm ein weibliches U20-Team am Spielbetrieb teil. Seit 2022 trainieren unsere Minis im Kindergartenalter wieder so eifrig, wie die vorherigen Jahrgänge.

Neben dem Volleyball kommt die Geselligkeit nicht zu kurz. Traditionell wird im Sommer ein Grillfest gefeiert und von einem abteilungsinternen Turnier mit Familie begleitet. Baggern, Pritschen und Einsatz auf dem Feld sind das A und O, aber Lachen und Spaß toppen alles.

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 77

Abteilungsleitung: Stefan Grätscher

1947 ● Gründung des Sportvereins

1998 ● Gründung Abteilung Volleyball



Weibliche U20 Mannschaft nach großartigem 3. Platz bei der Bezirksmeisterschaft im Quattro-Beach im Sommer 2021.

Trainingszeiten (ganzjährig)

Erwachsene Hobby	Montag 19:00 Uhr
Kinder 3–5 Jahre	Freitag 16:30 Uhr
Jugend 11–14 Jahre	Freitag 17:30 Uhr

SVGG – Kursangebote

Preisgünstige, wechselnde Kursangebote runden das Trainingsangebot der SVGG weitreichend ab.

Kurs: Fit bis ins Alter für Mann und Frau

Die Kurs-Übungen dienen der Verbesserung von Koordination, Kraft, Flexibilität, Ausdauer und Gleichgewicht bis ins hohe Alter. Der Kreislauf wird angeregt und das Gedächtnis durch Bewegung trainiert. Es kommen kleinere, einfache Hilfsmittel und die eigene Körperkraft zum Einsatz.

Kurs: Functional Core-Training

Funktionstraining für Sie und Ihn, bei dem mit dem eigenen Körpergewicht als Widerstand gearbeitet wird. Das umfassende Trainingskonzept hilft systematisch die Core-Muskulatur (tief liegende Stütz- und Haltemuskulatur) zu stärken und Balance aufzubauen.

Kurs: Hatha Yoga

„Yoga verbindet Körper, Geist und Seele“. Durch achtsam ausgeführte Körper-, Atem- und Entspannungsübungen können sich körperliche und emotionale Spannungen lösen, der Körper wird beweglicher und kraftvoller. Gesundheit und Wohlbefinden verbessern sich, Gelassenheit und innere Ausgeglichenheit stellen sich ein.

Kurs: Yogilates

Eine Kombination aus Aufwärm- und Dehnungsübungen aus der Yogapraxis sowie Kräftigungsübungen aus dem Pilates. Somit wird die eigene Fitness gestärkt und gleichzeitig entspannt.

Kurs: Strong Nation

Wir kombinieren Eigengewichts-, Muskelaufbau-, Cardio-, und Plyometrietaining. Die eigens produzierte Musik ist speziell auf jeden move abgestimmt. Wir trainieren zum beat, es wird definitiv anstrengend.

Kurs: HOT-IRON – Langhantel-Training

Das Krafttraining für Frauen und Männer. Das IRON SYSTEM® ist für alle ambitionierten Sportler geeignet, die sich die Grundübungen mit Trainingsgewicht zur Herausforderung machen möchten. Das Training ist in drei Leistungsstufen eingeteilt.

HOT IRON® 1: Mit nicht mehr als 50 Wiederholungen wird jeder Muskel im Bereich Kraftausdauer trainiert.

HOT IRON® 2: Das Fortgeschrittenen-Training mit einem Mix aus Kraftausdauer- und Hypertrophietraining (Krafttraining) für eine definierte Muskulatur.

IRON CROSS®: Nach etwa 8–12 Wochen HOT IRON® 2 Training ist der Körper für IRON CROSS® bereit. Dieser athletische Kurs arbeitet mit weniger Wiederholungen, schafft somit straffes, stoffwechselaktives Gewebe und sorgt damit für eine 24 Stunden Kalorienverbrennung.

Kurs: Pilates meets Flexibar®

Beim Training mit dem Flexi-Bar® arbeiten die tief und medial liegenden Rückenstrecker, die gesamte Bauchmuskulatur sowie der Beckenboden gegen die auf den Körper wirkenden Schwingungen. Flexi-Bar® und die Verbindung mit der Pilates-Zentrierung ist die perfekte Kombination, den Körper aus der Mitte heraus zu stärken.

Das komplette und aktuelle Kursangebot sowie die jeweiligen Trainingszeiten finden Sie auf der Webseite der SVGG Hirschlanden-Schöckingen.



ABTEILUNG KLETTERN

Naturerlebnis KLETTERN in der Halle: das heißt Grenzen austesten, Mut beweisen, Spaß haben.

„Die Wand“ in Hirschlanden



Mit dem Bau des neuen Sport- und Freizeitzentrums auf dem Seehansen, sowie der Inbetriebnahme der modernen Sportstätte am 17. Juli 2004, wurde Wochen später das Klettern erstmals als neue Vereinssportart angeboten.

Auf einer Fläche von ca. 150 qm und einer maximalen Kletterhöhe von 8 m steht eine Kletterwand zur Verfügung, die sowohl Anfängern als auch fortgeschrittenen Kletterern zahlreiche Trainings-

und Übungsmöglichkeiten bietet. Es sind Toprope-Routen (Seil-Sicherung von oben) und Touren zum Vorsteigen eingerichtet. Für die jüngsten Kletterbegeisterte steht eine spezielle Kinderkletterwand zur Verfügung.

Klettern in der Gruppe und als Teamtraining

Kinder und Jugendliche suchen häufig das Wagnis, wollen oft ihre Grenzen austesten, ihren Mut beweisen und dabei Spaß haben. Beim Klettern werden diese Gefühle erlebbar. Dazu die Auseinandersetzung mit der eigenen Angst, das Verlassen auf einen Partner sowie die Verantwortung für einen Partner. Beim Klettern lassen sich zahlreiche pädagogische Zielsetzungen erreichen. Sehr individuelle Erfahrungen prägen dabei eine starke Persönlichkeitsentwicklung.

Wir bieten das Klettern auch für Kindergeburtstage an.

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 36

Abteilungsleitung Klettergruppe: Christian Clausecker

1947 ● Gründung des Sportvereins

2004 ● Gründung Abteilung Klettern



Mittlerweile Tradition: Die jährliche Kletterausfahrt nach Arco (Gardasee) an die „richtigen“ Felswände. Jedes Mal aufs Neue ein Genuss!

Trainingszeiten

Öffentlicher Kletterbetrieb	📅 Dienstag	🕒 19:00 Uhr
	📅 Donnerstag	🕒 20:00 Uhr
Anfängerkurs	📅 Donnerstag	🕒 15:00 Uhr
		🕒 17:30 Uhr
Fortgeschrittenenkurse	📅 Donnerstag	🕒 16:00 Uhr
		🕒 17:00 Uhr
Fortgeschrittenen-/ Trainingskurs	📅 Donnerstag	🕒 18:00 Uhr

- Festbetrieb
- Heimservice
- Gastroservice

Getränke Mezger · Felsenbergweg 19 · 71701 Schwieberdingen



**GETRÄNKE
MEZGER**

● Felsenbergweg 19 · 71701 Schwieberdingen ●
Fon 0 71 50 / 9 17 97 00 · Fax 9 17 97 01
E-Mail: info@getraenke-mezger.de

**Uli
HIMMELEIN**



SANITÄR · HEIZUNG · SOLARTECHNIK

Marktstr. 27 · 71254 Ditzingen · T +49 7156 - 3 47 91 · M info@uli-himmelein.de · W uli-himmelein.de



ABTEILUNG BADMINTON

Badminton ist einer der schnellsten „Ball sportarten“ und ähnelt sehr dem Tennis.

Eine noch junge und kleine Abteilung der SVGG

Gerade einmal 14 Jahre ist es her, als Tanja und Sandro Columpsi gemeinsam mit Carlos Salmeron den Badminton-Sport zur SVGG brachten. Kunterbunt durchgemischt spielen heute Frauen und Männer im Alter zwischen 20 und 63 Jahren an zwei Trainingsabenden in der Alfred-Fögen-Halle auf dem Seehansen.

Badminton wird oft mit dem Freizeitspiel Federball gleichgesetzt. Doch das wird der Wettkampfsportart nicht gerecht. Im Gegensatz zum Federball, wo meist der Spielspaß, häufig ohne Spielfeld und Netz, mit möglichst langen Ballwechseln im Vordergrund steht, gibt es beim Badminton feste Regeln und ein übergeordnetes Ziel: Gewinnen!

Unser Vorsatz als reine Freizeitgruppe

Fit bleiben in Körper und Geist. Badminton ist dafür hervorragend geeignet. Es werden fast alle Muskelgruppen beansprucht und durch die Schnelligkeit des Spiels wird die Aufmerksamkeit sowie Beweglichkeit und Reaktionsschnelligkeit geschult. Gemeinsamer Spielspaß steht im Vordergrund. Es gilt aber auch: verlieren wollen wir nicht!

Interesse geweckt? Dann komme vorbei und spiele mit!

www.svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 24
Abteilungsleitung: Holger Beck

1947 Gründung des Sportvereins

2008 Gründung Abteilung Badminton



Trainingsbetrieb 2022 in der Alfred-Fögen-Halle

Trainingszeiten (ganzjährig)

Badminton

Donnerstag

18:00 Uhr

Freitag

20:00 Uhr



ABTEILUNG TRIATHLON

Herausfordernder Ausdauersport in den drei Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen.

Jüngste, im Juli 2022 gegründete Abteilung

Mit dem neu gewählten 1. Vorsitzenden im Vorstand, Stephan Schwarz, kommt es nicht nur zur lang ersehnten, satzungskonformen Führung des Vereins, sondern kurze Zeit später auch zur Einführung der anspruchsvollen Mehrkampfdisziplin „Triathlon“ in das vielseitige Sportangebot der SVGG. Er selbst ist begeisterter Triathlet, die Neugründung der 14. Abteilung war nur eine logische und willkommene Konsequenz.

Die aktuell 10 Mitglieder sind aktiv auf der Suche nach Gleichgesinnten. Egal ob Du als Rookie/Einsteiger in den Sport reinschnuppern möchtest, als Athlet mit Routine Trainings- und Wettkampf-Anschluss suchst oder Profi bist: Bei uns ist jeder herzlich willkommen und aufgenommen.

In verschiedenen Trainingsgruppen soll – entsprechend der Leistung – der Spaß am Sport im Vordergrund stehen. Von regelmäßigen, gemeinsamen Trainingseinheiten, über Ausfahrten zu Wettkämpfen, bis hin zu organisierten Trainingslagern ist alles denkbar.

Schwimmen und Radausfahrten werden aktuell noch nach Möglichkeit und nach Wetter flexibel über eine WhatsApp-Gruppe geregelt.

Die Abteilung befindet sich noch im Aufbau, wenn Du Teil sein möchtest, melde Dich via E-Mail:

triathlon@svgg-online.de

Mitglieder aktuell: 10
Abteilungsleitung: Miranda Gläser

1947 ● Gründung des Sportvereins

2022 ● Gründung Abteilung Triathlon



Trainingszeiten

Lauftreff

📅 Donnerstag
🕒 19:00 Uhr

Schwimmen und Radausfahrten

Flexible
Termine nach
Absprache

Was wäre ein Verein ohne seine sporttreibende Mitglieder?

... er wäre überflüssig!

Was wäre ein Verein ohne das Engagement, ohne die Unterstützung und ohne das Herzblut seiner Übungsleiter, Amtsinhaber, Funktionäre und Förderer? **... es gäbe ihn nicht, Sport wäre einfach nicht möglich!**

Weil dem „Gott sei Dank“ nicht so ist, sagen wir an dieser Stelle DANKE an alle Vereinsmitglieder der SVGG, an all die Sporttreibenden und diejenigen, die es uns in den letzten 75 Jahren ermöglicht haben, die uns so wichtige und liebgewonnene Freizeitbeschäftigung „Sport“ so facettenreich in heute insgesamt 14 verschiedenen Abteilungen ausüben zu dürfen und zu können.

Wir wollen im Rahmen der Jubiläumsausgabe „75 Jahre SVGG“ die Gelegenheit nutzen, einzelne, uns alle bekannte Gesichter des Vereins ins Rampenlicht zu stellen und in Kurzform vorzustellen. Wir sind uns bewusst, dass es lohnt, viele weitere Mitglieder und Personen des Vereins zu beleuchten und hervorzuheben, mussten uns aber auf eine kleine Personenauswahl verständigen. Die ausgewählten Personen sollen stellvertretend für all die anderen gelten.

Auf den nachfolgenden Seiten geben wir Einblicke in deren Historie und deren Werdegang im Verein und erfahren zudem lustige Geschichten und Anekdoten, die uns alle schmunzeln lassen. Neugierig geworden? Dann bitte einfach umblättern und lesen.



 **Deutsche Vermögensberatung**

Ein guter Coach ist Gold wert.
 Als Finanzcoach unterstützt Sie Ihr Vermögensberater bei Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau.

Gemeinsam mit meinen Kunden entwickle ich individuelle Finanzkonzepte, die sie weiterbringen – ein Leben lang. Lassen auch Sie sich von mir beraten und verwirklichen Sie so Ihre finanziellen Wünsche und Ziele. Kontaktieren Sie mich jetzt.

Büro
Peter Zeuner

Dieselstr. 11
 71254 Ditzingen
 Telefon 07156 3058880

Ernst Kloiber – 82 Jahre

Abteilung Fußball

Langjähriger Trainer der Fußballjugend und ewiger Platzwart Sportgelände



Seit 31.03.1951 mit 11 Lebensjahren Mitglied im Verein. Unter Otto Zeeb in der seinerzeitigen Schülermannschaft groß geworden, durchlief er die Jugendmannschaften um anschließend in der Aktiven Fußballmannschaft als Stürmer auf Torjagd zu gehen. 1958 frisch aus der Jugendmannschaft zu den „Erwachsenen“ gewechselt, gelang auch gleich der Aufstieg in die damalige B-Klasse.

Schade nur, zwanzig (!) Jahre später der Abstieg und zugleich das Karriereende als aktiver Fußballspieler.

„Ernst ist die lebende Geschichte des Sportvereins. Willst du etwas über die SVGG wissen, frag ihn, er weiß fast alles. Und im Amt als Platzwart hat er den Rasenplatz stets gehegt, gepflegt und verteidigt.“

Er blieb der SVGG aber als langjähriger Jugendtrainer und selbst als Trainer der Aktiven Mannschaft (1974 bis 1975) erhalten. Gerne blickt er heute noch freudig auf die vielen Jugend-Zeltlager in den Schwarzwald zurück.

Fußball ist sein Leben, es war auch sein Berufsleben. Im September 1976 trat er seinen Job bei der Stadt Ditzingen als Platzwart bei der SVGG an. Allen Fußballern ist Ernst in Erinnerung, stellte sich selbst nach geringstem Niederschlag am Sonntagnachmittag die immer wiederkehrende Frage: lässt er uns auf den Rasenplatz oder nicht? Unvergessen bleibt sein Ausspruch „der Rasen quietscht, der Platz muss geschont werden und ist gesperrt“.

Noch heute, längst in Rente, schaut er in gewohnter Manier immer noch nach dem Rechten auf dem Sportgelände. Es fällt ihm nicht schwer, wohnt er mit seiner Frau Helga weiterhin direkt auf dem Sportgelände.

Christel Luginsland – 83 Jahre

Abteilung Damengymnastik

Übungsleiterin seit 1982 u.a. im Kinderturnen, Eltern-Kind-Turnen, Senioren-Turnen Männer, Kursangebote im Gesundheitssport und heute noch Gymnastikangebote für ältere Teilnehmer/innen.



„Damals beim Vorschulturnen galt die Regel, dass man nur dann mitturnen durfte, wenn man sich die Schuhe selbst binden konnte, ... und Klettverschlüsse gab es früher noch nicht!“

Puh, wo fängt man bei Christel nur an? Jedenfalls galt die erstmalige Aushilfe bei Kurt Schmid im Geräteturnen als Initialzündung: Vom 1. Vorsitzenden Robert Schäuuffe zur Übungsleiter-Ausbildung gedrängt, hat sie die Prüfung in der Landssportschule in Ruit Ende 1981 abgelegt und schon hatte die SVGG die erste Übungsleiterin mit Lizenz.

Damit nicht genug. Es folgten weitere Ausbildungen und Lehrgänge: Yoga, Aerobic, Kampfrichter Turnen, Kursleiter Pilates, Faszien, Beckenboden und Drums Alive. Selbst mit 60 Jahren wurde noch die Prüfung zur Prävention und Rehabilitation abgeschlossen. Es darf behauptet werden, dass es sich bei Christel um die wohl umfangreichste im Verein ausgebildete Übungsleiterin handelt. Bemerkenswert, welch großes Engagement.

Und es geht weiter: Christel leitete viele Jahre die Turn-Abteilung, war Kassier im Hauptverein und leitete auch die Geschäftsstelle von 1987–1999. Zudem war Sie Ansprechpartnerin bei und für die LG Glems und von 2004–2008 Kassenprüferin. Zu guter Letzt: seit 2007 gehört sie dem Ehrenrat an. „Ich habe immer schon Spaß an der Bewegung“ und mit Ehemann Hans, ebenfalls SVGG'ler durch und durch, einen Partner mit gleichen Interessen an der Seite.

Jürgen „Jogi“ Schäuffele – 59 Jahre

Einst Jugendtrainer, Leiter Abteilung Fußball Jugend und Aktive, Schiedsrichter und schon lange Ressortleiter Festaktivitäten



„Damals, ich meine 1969, bin ich in die damalige D-Jugendmannschaft eingetreten und seitdem schlägt mein Herz für den Fußball.“

Jogi ist Linksfuß und reiner Mittelfeldstrategie. Er sagt von sich selbst er sei regelrecht in die SVGG hineingeboren worden. Na klar, Vater Siegfried im SVGG-Amt, Onkel Robert ebenso. Die Weichen sind somit früh für ihn gestellt und führen über das Jugendtraineramt bis hin zur Abteilungsleitung Fußball.

In der A-Jugend Bezirksstaffel habe ich einen Gegenspieler gefoult und er hat ein Revanchefoul begangen. Ich bin aufgestanden und in dem Moment hat mein Vater gerufen „Jonger, dues net“. Zu spät, ich habe dem Gegner eine Ohrfeige gegeben. Dafür habe ich dann Rot gesehen.

Er vergleicht sich heute gerne mit Beckenbauer. Nein, nicht wegen der spielerischen Eleganz, vielmehr weil er als Spieler wie auch als Abteilungsleiter die Meisterschaft errungen hat. Wie der Franz eben als Spieler und Trainer. Schon immer mit organisatorischem Geschick ausgestattet, wurde er zum Ressortleiter Festaktivitäten gewählt. Von dort nicht mehr wegzudenken: jährlich wiederkehrende Vereinsfeste wie der Kinderfasching, die 1. Mai-Wanderung oder das Weinfest „Wein trifft Mundart“ müssen geplant und gut vorbereitet sein. Hartnäckigkeit ist einer seiner Stärken, gerade dann, wenn es darum geht

Helfer und Helferinnen für die Feste zu gewinnen. Ein mehr denn je schwieriges Unterfangen. Und dann war da noch die anberaumte Maiwanderung in der Corona-Zeit: keiner ist gekommen und Jogi

setzte sich kurzerhand mit der Kiste Bier eben alleine vor die Turnhalle – PROSIT.

Karin Haas – 59 Jahre

Abteilung Damengymnastik

Übungsleiterin u.a. im Kinderturnen, Eltern-Kind-Turnen und der Damengymnastik

Regieführung und zudem Spielerin in der SVGG-Theatergruppe.



„Die SVGG hat mich schon seit meiner Kindheit in den Bann gezogen. Da habe ich ähnliches Schicksal wie Jürgen Schäuffele. Schon meine Eltern und Großeltern waren Mitglieder im Sportverein und stets aktiv. Heute noch ist meine Mama regelmäßig und mit viel Spaß bei den Trainingseinheiten dabei“. Karin ist bekannt als gute und treue Seele. Mit großer Freude

Als ich mein Ende als Übungsleiterin beim Eltern-Kind-Turnen verkündet habe wurde ich von einem Kind gefragt: warum hörst du auf? Ich: weil ich zu alt bin, ich habe schon graue Haare wie eine Oma. Kind: nein, das sind doch nur „Glitzerhaare“.

und Hingabe packt sie mit an wann auch immer sie gebraucht wird. Sie weiß das zu schätzen, bietet sich ihr dabei doch immer wieder die Gelegenheit neue tolle Menschen kennen zu lernen.

Und neben Ehemann Wilfried gibt es da noch eine weitere große Liebe: das Theaterspiel mit der SVGG-Theatergruppe. Sie führt dabei Regie und springt auch gerne mal als Mitspielerin ein. Der zu betreibende Aufwand ist hoch: Theaterstück raussuchen, Mitspieler finden und für das Schauspiel gewinnen, Kostüme beschaffen und teils

selbst entwerfen. Und dann ist da noch das üben, üben, üben. Sie macht es mit viel Herzblut. Und der tosende Applaus nach den Aufführungen entschädigt ohnehin für all die Mühen. Und man will es kaum

glauben welch talentierte Schauspieler – ob jung oder alt – sich in den Reihen der Mitgliederschaft befinden. SVGG ist eben auch Kultur auf hohem Niveau.

Horst Schmid – 83 Jahre

Abteilung Jedermänner

Einst Gründer und Leiter der Tischtennis Hobbygruppe, heute gehört er dem Ehrenrat an, ist Ehrenmitglied und nimmt weiter aktiv an den Mittwoch- und Donnerstageseinheiten der Jedermänner teil.



Horst, der Inbegriff langjähriger und abwechslungsreicher Verbundenheit zum Verein. Seit 1955 aktives Mitglied der SVGG, begonnen in der Fußballjugend, Karriere in der Aktiven Mannschaft fortgesetzt und wie es sich gehört, in der Alt Herren Mannschaft die Kickstiefel (nach Verletzung) dann an den

„Horst kann einfach gut unterhalten und ewig lange Gedichte aufsagen und Geschichten erzählen.“

Nagel gehängt. Der dabei 1958 errungene Titel bleibt ewig in Erinnerung: zweite SVGG-Vereinsmeisterschaft in der C-Klasse und somit Aufstieg in die Kreisliga B. Darauf ist er heute noch stolz.

Horst ist ein „Macher“ und versucht seit jeher Dinge zum Wohle und Interesse der großen SVGG-Familie anzustoßen. In seiner Fußballzeit war er beispielsweise Initiator der neu eingeführten Bandenwerbung, um so die klapprige Vereinskasse wieder aufzufüllen. Kundensuche, Materialeinkauf und selbst die Bandenmontage ist ihm zuzuschreiben. Dann Gründung und über 35 Jahre lang Leitung der Tischtennis Hobbygruppe. Auch ist er Gründer der Skat-Untergruppierung und begeisterter Mitspieler. Nicht vergessen ist seine Zugehörigkeit zum

Vereinsausschuss unter der damaligen Leitung von Robert Schäufele. Und was heute noch gut

ankommt: Sein Entertainment – er unterhält gerne an Abschlussabende.

Inge Lüders – 72 Jahre

Abteilung Damengymnastik

Einst Schriftführerin und auch 2. Vorsitzende, heute Angehörige des Ehrenrats.



Vor 50 Jahren aus Norddeutschland ins Schwabenländle nach Schöckingen gekommen. Da gibt es sicherlich einfachere Projekte. Auch wenn man es den Norddeutschen voreingenommen nicht wirklich zuordnet, gesellig ist sie, die Inge. Sie feiert gerne Feste. Und weil es Geselligkeit und Festivitäten, gerade früher zuhause in der SVGG gab, hat sie sich dem Verein auch gleich angeschlossen. Eine gute Entscheidung.

„Ich bin 1972 von Norddeutschland nach Schöckingen gezogen. Meine Devise damals war: Trete einem Sportverein bei, so finde ich schnell Anschluss und lerne nette Leute kennen.“
Viele davon sind zu Freunden geworden.“

Aus Sportkameradinnen sind Freundinnen geworden. Auch dafür stehen die Werte eines Vereins: Über den Sport Anschluss zu Gleichgesinnten und Gesellschaft finden.

Von Anfang an hat sie sich der Damengymnastik zugewandt. Durch Übungsstunden auf Trab halten lassen, Sportabzeichen machen, gemeinsame – auch mehrtägige – Ausflüge unternehmen, da fühlt sie sich heimisch und wohl. Und vom ständigen Einsatzteam bei den vielen Vereins- und Gemeindefesten ist sie nicht mehr wegzudenken. Ihr liegt viel am Gemeinwohl des Vereins und am sozialen Engagement. Und ganz im Sinne der Sportgemeinschaft beider Gemeinden, lebt sie neuerdings in Hirschlanden.



Kulturgut

Weinberge mit ihren Trockenmauern sind ein Stück Heimat – nicht nur für die Menschen, auch für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Für die Erhaltung dieses Kulturguts setzen wir uns ein.

Weitere Infos zu unseren sozialen und ökologischen Engagements finden Sie online auf ksklb.de/mehralsgeld

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Ludwigsburg